

# Amtsblatt der Stadt Wien



## Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung, ganzjährig . . . . . 30 S  
halbjährig . . . . . 16 „  
Einzelnnummer 30 g.

## Schriftleitung und Verwaltung:

1., Neues Rathaus, Fernruf: A-23-500 und A-28-500, Klappe 263.  
Postsparkassen-Konto Nr. A-39.395 • 45.  
Annahme von Anzeigen in der Verwaltung.

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Jahrgang XLI.

Samstag 16. April 1932.

Nr. 31.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Gemeinderatsausschüsse: VII. vom 23. März. — Bezirksvertretungen: Sitzungen: Innere Stadt vom 16., Wieden vom 22., Margareten vom 21., Josefstadt vom 30. und Alsergrund vom 23. März. — Allgemeine Nachrichten: Ernennung von Bauaufsichtsräten für die Funktionsperiode 1932/1933. — Statistische Daten über Wien für den Monat Jänner 1932 (Schluß). — Lösung des Patentanwalts Jng. Sigmund Bauer im Patentanwaltsregister. — Gemeindevermittlungsamter. — Marktbericht vom 3. bis 9. April. — Baubewegung vom 13. bis 15. April. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Dauer des Marktverkehrs auf den öffentlichen Märkten in Wien. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Gemeinderatsausschüsse.

### Gemeinderatsausschuß VII.

Sitzung vom 23. März 1932.

Vorsitzende: GM. Marie Wielsch.

Anwesende: Amtsf. StR. Linder, die GM. Uitmayer, Weisser, Bermann, Groß, Herstein, Stubianek und Dr. Wagner; ferner Ob.SenR. Gräf, die SenRe. Dr. Klaus, Dr. Pferinger und Jng. Schmidt, die Ob.Mag.Re. Dr. Köpf, Kopecký und Dr. Wolf, Ob.StadtbauR. Jng. Doppelreiter und BrandDior. Jng. Wagner.

Entschuldigt: Die GM. Dr. Aline Furtmüller und Dr. Kolassa.

Schriftführer: Verw.Sekt. Galama.

Berichterstatter GM. Weisser.

(Z. 9, M.Abt. 53/8158/31.) Die Gemeinde Wien erhebt auf Grund des § 21 g der Gewerbeordnung gegen die bei gleichzeitigem Verzichte der Berta Kienböck auf die ihr zustehende Leichenbestattungskonzession von der offenen Handelsgesellschaft Leichenbestattungsunternehmung Berta Kienböck & Komp. erbetene Verleihung einer Konzession gemäß § 15, Punkt 23, der Gewerbeordnung zum Betriebe einer Leichenbestattungsunternehmung mit den Berechtigungen nach § 1, lit. a und b, der Ministerialverordnung vom 1. August 1907, R.G.B. Nr. 183, im Standorte XIV. Meiselstraße 2, Einspruch, weil bei einem Bestande von über hundert Zweigniederlassungen (Filialen und Anmeldestellen) der städtischen Leichenbestattung durch die Gemeinde für das Leichenbestattungswesen in Wien ausreichend Vorkehrungen getroffen ist und der Konzessionsverleihung die Lokalverhältnisse entgegenstehen.

(Z. 28, M.Abt. 54/41/31.) Die im Plane des Stadtbauamtes bezeichnete Seitengasse der Fultonstraße im XXI. Bezirke erhält den Namen „Ferdinand Bötz-Gasse“. Der Text der Erläuterungstafel hat zu lauten: „Ferdinand Bötz (1867 bis 1930), Bezirksrat.“

(Z. 27, M.Abt. 54/404/31.) Folgende Straßenneubennungen werden genehmigt:

1. und 2. Die in Verlängerung der bestehenden Kerpengasse und Weissenwolfgasse im XXI. Bezirke nach Nordwesten verlaufenden Verkehrsflächen erhalten die gleichen Namen: „Kerpengasse“ und „Weissenwolfgasse“.

3. Die Gasse, welche die beiden vorgenannten Verkehrsflächen durchschneidet und im Osten nächst dem Jedleseer Friedhofe endet, erhält den Namen „Meherberggasse“.

4. Die Gasse, die parallel zur letztgenannten Verkehrsfläche zwischen dieser und der Wallgasse verläuft, erhält den Namen „Audorfstraße“.

5. Der das Kleingartenteilgebiet Nr. 20 im Norden und Osten umschließende Randweg erhält den Namen „Adolf Uthmann-Gasse“.

6. Die von Nordwesten nach Südosten verlaufende Gasse, die von der unter 5. angeführten Verkehrsfläche im Nordosten einen Bogen abtrennt, erhält den Namen „Tschchowgasse“.

7. Die kurze Gasse, die von der unter 5. angeführten Gasse nach Süden führt, erhält den Namen „Puschkingasse“.

Der Text der Erläuterungstafeln hat zu lauten:

Ad 3. „Giacomo Meherbeer (1791 bis 1864), Opernkomponist.“

Ad 4. „Jakob Audorf (1835 bis 1898), Dichter des Liedes der deutschen Arbeiter.“

Ad 5. „Gustav Adolf Uthmann (1867 bis 1920), Chorkomponist.“

Ad 6. „Anton P. Tschchow (1860 bis 1904), russischer Dichter.“

Ad 7. „Alexander S. Puschkin (1799 bis 1837), russischer Dichter.“

(Z. 26, M.Abt. 54/435/30.) Folgende Straßenneubennungen werden genehmigt:

1. Die im Plane des Stadtbauamtes hervorgehobene Straße, welche die Siedlung „Am Freihof“ im XXI. Bezirke gegen Osten abschließt, erhält den Namen „Siebenbürgerstraße“.

2. Der im Plane bezeichnete Platz, der im Zuge der Steigenteschgasse am Beginn der Kraxgasse gelegen ist, erhält den Namen „Mergenthalerplatz“.

3. Die von diesem Platze in südlicher Richtung bis zum Ragraner Anger verlaufende Gasse erhält den Namen „Johann Leich-Gasse“.

4. Die Verkehrsfläche, welche die Ratorpgasse mit der unter 3. angeführten Gasse verbindet, erhält den Namen „Füsterweg“.

5. Die die Ratorpgasse und die Steigenteschgasse östlich der Josef Sidinger-Gasse verbindende Gasse erhält den Namen „Stefan Koblinger-Gasse“.

6. Der Verbindungsweg zwischen den unter 1. und 3. angeführten Verkehrsflächen erhält den Namen „Karl Hofmann-Gasse“.

7. Die von der Steigenteschgasse zuerst nach Norden, dann nach Osten zu der unter 1. angeführten Verkehrsfläche verlaufende Gasse erhält den Namen „Riemenschneidergasse“.

8. Die Verbindungsgasse zwischen der Aftitschgasse und der unter 1. angeführten Verkehrsfläche erhält den Namen „Melnitzkygasse“.

9. Die Gasse, welche die Steigenteschgasse mit dem unter 6. angeführten Weg verbindet, erhält den Namen „Löblweg“.

10. Die Gasse, welche die Gasse „Am Freihof“ mit dem Ragraner Platz verbindet und dort zwischen den Häusern Nr. 44 und 46 einmündet, erhält den Namen „Eugen Bormann-Gasse“.

Die Texte der Erläuterungstafeln haben zu lauten:

Ad 1. „Dr. Martin Siebenbürger, Bürgermeister von Wien (1521 bis 1522). Die Verteidigung der Rechte Wiens kostete ihn sein Haupt.“

Ad 2. „Otmar Mergenthaler (1854 bis 1899), Erfinder der Setzmaschine.“

Ad 3. „Dr. Johann Leich (1852 bis 1925), Arzt und Wohltäter der arbeitenden Bevölkerung.“

Ad 4. „Anton Füster (1808 bis 1881), Feldkaplan der Wiener akademischen Legion im Jahre 1848.“

Ad 5. „Stefan Koblinger. Wirkte in Wien als erster Buchdrucker von 1482 bis 1486.“

Ad 6. „Karl Hofmann (1842 bis 1919), 1895 bis 1905 Bürgermeister von Ragran.“

Ad 7. „Tilman Riemenschneider (1460 bis 1531), deutscher Bildhauer.“

Ad 8. „Franz Melnigk (1822 bis 1876), Bildhauer.“

Ad 9. „Josef Löbl (1866 bis 1930), Vorstand des Fürforgeinstitutes Floridsdorf.“

Ad 10. „Dr. Eugen Bormann (1842 bis 1917), Professor für alte Geschichte und Epigraphik an der Wiener Universität.“

(Z. 25, M. Abt. 54/4517/29.) Die beiden Verkehrswege, die nächst der Kreuzung mit der Gerasdorfer Straße in die Brünner Straße im XXI. Bezirke in westöstlicher Richtung verlaufen, erhalten die Namen „Karl Benz-Beg“ und „Kraavoglgasse“. Die Texte der Erläuterungstafeln haben zu lauten: „Karl Benz (1844 bis 1929), Pionier des Automobilbaues.“ „Johann Kraavogl (1823 bis 1889), Erfinder des Elektromotors.“

(Z. 16, M. Abt. 54/5124/31.) Folgende Straßenneubenennungen werden genehmigt:

1. Die in Fortsetzung der bestehenden Hausergasse im X. Bezirke nach Norden bis zur Gudrunstraße verlaufende Verkehrsfläche erhält den Namen „Wilczekgasse“.

2. Die in Fortsetzung der Bernerstorfergasse nach Osten bis zur Stendelgasse geführte Verkehrsfläche erhält den Namen „Mundygasse“.

3. Die die unter 1. angeführte Gasse mit der Laimädergasse verbindende Verkehrsfläche erhält den Namen „Chiari-gasse“.

Die Texte der Erläuterungstafeln haben zu lauten:

Ad 1. „Hans Wilczek (1837 bis 1922), Kunstmäzen, Gründer der Wiener Freiwilligen Rettungs-Gesellschaft.“

Ad 2. „Dr. Jaromir Mundy (1822 bis 1894), Begründer und Organisator der Wiener Freiwilligen Rettungs-Gesellschaft.“

Ad 3. „Dr. Ottokar Freiherr von Chiari (1853 bis 1918), Universitätsprofessor, Laryngologe.“

(Z. 17, M. Abt. 54/3870/31.) Der vom Theodor Storm-Beg im Bogen nach Süden und Südosten abzweigende Wohnweg in der Siedlung „Starchant“ im XVI. Bezirke erhält den Namen „Franz Eichert-Beg“. Der Text der Erläuterungstafel hat zu lauten: „Franz Eichert (1857 bis 1926), österreichischer Dichter.“

(Z. 20, M. Abt. 54/3766/30.) Die zur Arbibogasse im XXI. Bezirke parallel verlaufende, von der Langobardenstraße nach Südwesten geführte Verkehrsfläche erhält den Namen „Heinrich Lesler-Gasse“. Der Text der Erläuterungstafel hat zu lauten: „Heinrich Lesler (1863 bis 1919), Maler und Graphiker.“

(Z. 22, M. Abt. 54/3210/31.) Folgende Straßenneubenennungen werden genehmigt:

1. Die von der Laaer Straße im X. Bezirke abzweigende und im Bogen wieder zu ihr zurückkehrende Straße erhält den Namen „Theodor Sichel-Gasse“.

2. Die zu ihr in einem Teile parallel, dann aber in westöstlicher Richtung verlaufende Straße erhält den Namen „Holznachtstraße“.

3. bis 7. Die diese beiden Straßen verbindenden Quergassen erhalten die Namen „Endlichergasse“, „Economogasse“, „Lippmann-gasse“, „Ramsaygasse“ und „Karl Diener-Gasse“.

8. Die in der Mitte zwischen den beiden unter 1. und 2. erwähnten Verkehrsflächen geführte Gasse erhält den Namen „Florian Geher-Gasse“.

9. Die parallel zur Laaer Straße verlaufende Gasse, die von der unter 1. angeführten Randstraße nach Süden führt, erhält den Namen „Emil Ottenthal-Gasse“.

Die Texte der Erläuterungstafeln haben zu lauten:

Ad 1. „Dr. Theodor R. v. Sichel (1826 bis 1908), Universitätsprofessor, Begründer der modernen deutschen Urkundenwissenschaft.“

Ad 2. „Dr. Guido Holznacht (1872 bis 1931), Universitätsprofessor, Röntgenologe.“

Ad 3. „Stefan Endlicher (1804 bis 1849), Botaniker.“

Ad 4. „Dr. Konstantin Economo (1876 bis 1931), Universitätsprofessor, Neurologe.“

Ad 5. „Dr. Gabriel Lippmann (1845 bis 1921), Physiker, Erfinder auf dem Gebiete des Farbenlichtbildes, Nobelpreisträger.“

Ad 6. „William Ramsay (1852 bis 1916), englischer Chemiker.“

Ad 7. „Dr. Karl Diener (1862 bis 1928), Professor der Palaeontologie an der Wiener Universität.“

Ad 8. „Florian Geher, Anführer im deutschen Bauernaufstand, fiel 1525.“

Ad 9. „Dr. Emil v. Ottenthal (1855 bis 1931), Universitätsprofessor, Geschichtsforscher.“

(Z. 23, M. Abt. 54/403/31.) In der Siedlung „Schanze 8“ im XXI. Bezirke, die an der oberen Alten Donau nordwestlich der Gartenbauschule des Wiener Fortbildungsschulrates gelegen ist, erhalten die Verkehrsflächen die Namen „Bellinogasse“ und „Donizettweg“. Die Texte der Erläuterungstafeln haben zu lauten: „Vincenzo Bellini (1801 bis 1835), italienischer Opernkomponist.“ „Gaetano Donizetti (1797 bis 1848), Opernkomponist.“

(Z. 24, M. Abt. 54/742/31.) Die von der Anton Bök-Gasse zur Gasse „Am Bisamberg“ im XXI. Bezirke führende Gasse erhält den Namen „Anton Haberzeth-Gasse“. Der Text der Erläuterungstafel hat zu lauten: „Anton Haberzeth (1856 bis 1928), 1904 bis 1911 Bürgermeister von Strebersdorf.“

(Z. 25, M. Abt. 54/5549/30.) Folgende Straßenneubenennungen werden genehmigt:

1. Die Straße, welche die Lagenburger Straße mit der Triester Straße im X. Bezirke südlich des Hochbehälters der Wasserleitung verbindet, erhält den Namen „Ragstraße“.

2. Die nördlich von dieser Straße und mit ihr gleichlaufend geführte Straße erhält den Namen „Migerkastraße“.

3. und 4. Die im Süden dieser Straßen und zu ihnen gleichlaufend geführten Verkehrsflächen erhalten die Namen „Fritz Pregl-Gasse“ und „Ernst Ludwig-Gasse“.

5. Die zu letzteren beiden Gassen senkrecht verlaufende Gasse erhält den Namen „August Forel-Gasse“.

Die Texte der Erläuterungstafeln haben zu lauten:

Ad 2. „Dr. Franz Migerka (1829 bis 1915), Zentralgewerbeinspektor, Mitbegründer des Wiener Volksbildungsvereines.“

Ad 3. „Dr. Fritz Pregl (1869 bis 1930), Universitätsprofessor in Graz, Chemiker, Nobelpreisträger.“

Ad 4. „Dr. Ernst Ludwig (1842 bis 1915), Universitätsprofessor der medizinischen Chemie, Förderer des Volksbildungswesens.“

Ad 5. „Dr. August Forel (1848 bis 1931), Psychiater, Führer der Antialkoholbewegung, Sozialreformer.“

(Z. 6, M. B. A. XI/139/32.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den XI. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für bauliche Herstellungen auf dem Grundstücke 1242, inneliegend in der Einl. 3. 1294 des Grundbuches Simmering, am Mitterweg im XI. Bezirke, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 3. März 1932 bestätigt.

(Z. 14, M. B. A. XIII/S/27/32.) Für die Anlage eines Kleintierstalles auf der Liegenschaft Einl. 3. 140, Grundstücke 279, 278/4 und 278/3, Grundbuch Ober-St. Veit, Dr. Nr. 148 an der Hiechinger Hauptstraße im XIII. Bezirke, wird gemäß § 95, Absatz 7, der Bauordnung für Wien unter den bei der Bauverhandlung vom 29. Jänner 1931 gestellten Bedingungen von der Herstellung einer feuerbeständigen Umfassungsmauer an der Südseite des Gebäudes und eines Tauchenablaufes Abstand genommen.

(Z. 752, M. Abt. 56/2745/32.) Anlässlich der vom Magistrat zu erteilenden Baubewilligung für einen Zubau im Hofe des Hauses V. Johannagasse 36 wird gemäß § 9, Absatz 4, der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 3. März 1932 der Abstandnahme von der Verpflichtung zur Einhaltung der Fluchtlinie zugestimmt.

(Z. 755, M. Abt. 56/21181/31.) Die vom Magistrat gemäß § 71 der Bauordnung für Wien gegen jederzeitigen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Aeroplankaruffells auf dem Pachtgrunde der Praterhütte Nr. 28 im Volkssprater im II. Bezirke wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 15. Dezember 1931 im Sinne des Punktes 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, Br. 3. 472, betreffend die Festsetzung von Parkschutzgebieten bestätigt.

Berichterstatter **Dr. G r o ß.**

(Z. 759, M. Abt. 56/3199/32.) Die vom Magistrat nachträglich zu erteilende Baubewilligung für bauliche Veränderungen im Hause VII. Lerchenfelder Straße 1, Grundb. Einl. 3. 1440, Neubau, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 10, M. B. A. XIII/868/32.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den XIII. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für bauliche Abänderungen und den Zubau eines hölzernen Verbindungsganges im Gebäude XIII. Bezirk, Penzinger Straße 59, Einl. 3. 65, Grundbuch Penzing,

**H** Architekt und Stadtbaumeister  
**Otto Zaufal**  
 Wien, II., Lassingleithnerplatz 1, Tel. A-46-5-13

---

**Hoch-, Tief- u. Eisenbetonbau** 564

Konstr.Nr. 26 und 27, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den von der Baubehörde gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 12, M.B.N. XIII/Sch/632/31.) Anlässlich der Stockwerksaufhebung auf das Wohnhaus Konstr.Nr. 36 auf der Liegenschaft Einl.Z. 31, Grundstück 76, Grundbuch Unter-St. Veit, Or.Nr. 7 an der Kremsergasse im XIII. Bezirke, wird gemäß § 9, Absatz 4, der Bauordnung für Wien die Zustimmung zur Abstandnahme von der Verpflichtung zur Einhaltung der Baulinie erteilt, die vom magistratischen Bezirksamte für den XIII. Bezirk zu erteilende Baubewilligung gemäß § 79, Absatz 3, der Bauordnung für Wien wegen wesentlichem Zurückbleiben gegen die vorgeschriebene Gebäudehöhe bestätigt und gemäß § 84, Absatz 3, der Bauordnung für Wien die Genehmigung der Ermäßigung des Ausmaßes der unbebaut zu belassenden Fläche erteilt.

(Z. 22, M.Ab. 46/20547/31.) Die Baubewilligung für die Errichtung von 47 Wohnhäusern an der Fickesstraße, verlängerten Lorystraße und Hasenleitengasse im XI. Bezirke (Baurose II bis V der Wohnhausanlage XI. Simmeringer Hauptstraße—Lorystraße—Hasenleitengasse) auf den der Gemeinde Wien gehörigen Liegenschaften Einl.Z. 1939, Grundstück 814/4, Einl.Z. 1940, Grundstück 814/5, Einl.Z. 1941, Grundstück 814/6, Einl.Z. 1942, Grundstück 814/7, Einl.Z. 1943, Grundstücke 814/8, 814/16 und 814/17, Einl.Z. 1949, Grundstück 814/18, Einl.Z. 1950, Grundstück 814/19, Einl.Z. 1951, Grundstück 814/20, Einl.Z. 1952, Grundstücke 814/21 und 814/26, Einl.Z. 1953, Grundstück 814/22, Einl.Z. 1954, Grundstück 814/23, Einl.Z. 1955, Grundstück 814/24, Einl.Z. 1956, Grundstück 814/25, Einl.Z. 1935, Grundstück 814/74, Einl.Z. 2060, Grundstücke 794 und 1333, Einl.Z. 2243, Grundstück 800, Einl.Z. 1558, Grundstück 795, Einl.Z. 917, Grundstück 888, auf der dem Wiener Bürgerhospitalfonds gehörigen Liegenschaft Einl.Z. 661, Grundstücke 801, 806, 807 und 808, auf der öffentlichen Gutsparzelle 813/70 und auf einer Teilfläche der öffentlichen Gutsparzelle 814/67, sämtliche in der Katastralgemeinde Simmering gelegen, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift des Magistrates gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien erteilt und der Unterbrechung der geschlossenen Bauweise gemäß § 76, Absatz 5, der Bauordnung für Wien zugestimmt.

Berichterstatter StR. Linder.

(Z. 13, M.B.N. XIII/R/572/31.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den XIII. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Füllschachtes im Gschteige vor der Liegenschaft Einl.Z. 511, Grundstücke 205/1 und 205/2, Grundbuch Breitensee, an der Kienmayergasse im XIII. Bezirke, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt und gleichzeitig der Inanspruchnahme öffentlichen Gutes gemäß § 86, Absatz 2, Punkt d, der Bauordnung für Wien unter den in der Aufnahmeschrift gestellten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 7, M.B.N. XVIII/531/32.) Für die vom magistratischen Bezirksamte für den XVIII. Bezirk den Eigentümern des Hauses XVIII. Bezirk, Gersthofer Straße 99, zu erteilenden Baubewilligung zur Ausführung eines Zubaus wird der Abstandnahme von der Verpflichtung zur Einhaltung der Fluchtlinie gemäß § 9, Absatz 4, der Bauordnung für Wien zugestimmt.

**STUAG ÖSTERREICHISCHE STRASSEN-BAU-UNTERNEHMUNG A. G.**

Direktion: Wien I., Seilerstätte 22 - Tel. R-22-1-97  
 Granitsteinbrüche u. Schotterwerke: Schärding O.-Ö  
 Telefon Nummer 8 und 52

**NEUZEITLICHER STRASSENBAU**

Walzen, Oberflächenbehandlung mit Kalt- u. Heißverfahren. Tränk- u. Mischverfahren. Sämtliche Arten von Pflasterherstellungen. Betonstraßen. Lieferung aller Sorten Pflastersteine, Randsteine, Werksteine, Bruchsteine, Schotter aus hochwertigem, zähhartem, blauem Granit



**Sicherste Kapitalsanlage!**  
**Swoboda Dauerbrandöfen**  
 „Automat“ und „Tantal“ 448

**Gas- u. Kohlenherde**  
 Zentralheizungsherde „ALCO“, rationellste Ausnützung der Brennmaterialien garantiert!

**Alois Swoboda & Co.**  
 Wien, XVIII., Theresieng. 1 Tel. A-27-5-80

(Z. 8, M.B.N. XVIII/1061/32.) Für die vom magistratischen Bezirksamte für den XVIII. Bezirk den Eigentümern des Hauses XVIII. Bezirk, Gersthofer Straße 148, zu erteilenden Baubewilligung zur Ausführung eines Zubaus wird der Abstandnahme von der Verpflichtung zur Einhaltung der Fluchtlinie gemäß § 9, Absatz 4, der Bauordnung für Wien zugestimmt.

(Z. 11, M.B.N. XIII/R/87/32.) Für die Errichtung eines Siedlungshauses auf der Liegenschaft Einl.Z. 820, Grundstück 686/13 des Grundbuches Hütteldorf, an der verlängerten Steinbödenstraße im XIII. Bezirke, wird gemäß § 19, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den bei der Bauverhandlung vom 2. März 1932 gestellten Bedingungen eine Ausnahme von dem wegen mangelnder Anbaureife bestehenden Bauverbot gestattet.

(Z. 756, M.Ab. 56/21714/31.) Für die Umwandlung der Wohnung Nr. 10 im städtischen Hause I. Gonzagagasse 7—Rudolfsplatz 8 in drei Wohnungen wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 11. Februar 1932 gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 757, M.Ab. 56/21811/31.) Für die Umgestaltung der Schulkäume im 1. und 2. Stock der städtischen Schule XVI, Neulerchenfelder Straße 52/54 in Wohnungen wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 8. Jänner 1932 gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

Berichterstatter GR. Herstein.

(Z. 758, M.Ab. 56/2914/32.) Für den Abbruch der auf der Liegenschaft Einl.Z. 1697, X. Humboldtgasse 10, bestehenden provisorischen Gleichrichter- und Transformatoranlage wird gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien unter Einhaltung der in der Bauverhandlungsschrift vom 10. März 1932 enthaltenen Bedingungen die Baubewilligung erteilt.

(Z. 754, M.Ab. 56/11055/31.) Der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die Herstellung eines Werbezeichens am Hause I. Franz Josefs-Kai 21 wird unter Einhaltung der in der Bauverhandlungsschrift vom 25. September 1931 gestellten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt f, der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 753, M.Ab. 56/2631/32.) Der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die Herstellung eines Wetterdaches am Hause I. Wallfischgasse 1—Kärntnerstraße 49 wird unter Einhaltung der in der Bauverhandlungsschrift vom 25. Februar 1932 gestellten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt e, der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

**CESCHKA HÜTE**  
 Feinste Herren und Damenhüte  
 7. Bez., Kaiserstraße 123 — 9. Bez., Alsterstraße 6

# Hochleistungs- Steilrohrkessel

Oesterr. Patent Sladek 2500 m<sup>2</sup> ausgeführtWien **Waagner-Biró A. G.** GrazWien: **Telephon-Nummer B 23-5-95**

(Z. 18, M.B.N. XXI/B/94/32.) Anlässlich der vom magistratischen Bezirksamte für den XXI. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung für eine Kanalisierung des Hauses Konstr.Nr. 1602, Floridsdorf, Bahnsteggasse 9 im XXI. Bezirke, wird die Kanaleinmündungsgebühr unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 23. Februar 1932 auf den Betrag von 473 S gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes herabgesetzt.

(Z. 17, M.B.N. XXI/B/63/32.) Anlässlich der vom magistratischen Bezirksamte für den XXI. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung für die Herstellung eines Hauskanales auf der Liegenschaft Einl. Z. 58, Groß-Fedlersdorf II (Prager Straße 31, Konstr.Nr. 1202, Floridsdorf), wird die gesetzliche Kanaleinmündungsgebühr auf den Betrag von 9000 S, der in drei gleichen Raten zu entrichten ist, unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 3. März 1932 gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes herabgesetzt. Bei Änderungen in den die Gebühren-erleichterung begründenden Verhältnissen hat der Magistrat die Ergänzungs-gebühr vorzuschreiben.

Berichterstatler GR. Stubianek.

(Z. 24/Div., Fw./906/32.) 1. Die Anschaffung von vier Steyr-Sechsrad-Schnellastwagenchassis 8/40 PS, 6 Zylinder, Type 40/6, sowie eines Wasserwagen- und eines Werkzeugwagenaufbaues mit einem auf Ausgabrubrik 704 „Feuerwehr“, Kreditpost 3 „Bau neuer Geräte“, bedekten Kostenfordernisse wird genehmigt und zu diesem Zwecke der mit Beschluß vom 3. Februar 1932, A.Z. 13/Div., genehmigte Sachkredit von 126.500 S um 64.600 S auf 191.100 S erweitert.

2. Auf Grund der vorgelegten Offerte und gegen Einhaltung der vom Feuerwehrkommando zu stellenden technischen Bedingungen werden die erforderlichen Lieferungen wie folgt vergeben: Die Lieferung der vier Sechsrad-Schnellastwagenchassis an die Steyr-Werke A.G., die Lieferung des Werkzeugwagenaufbaues an die Feuerwehrgerätefabrik Wilhelm Knaust & Komp., die Ausführung des Wasserwagenaufbaues ist vom Feuerwehrkommando in Regie unter Zuziehung der einschlägigen Firmen auf Grund von Bestanboten durchzuführen.

(Z. 19, M.B.N. XXI/B/153/32.) Anlässlich der vom magistratischen Bezirksamte für den XXI. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung für die Umgestaltung eines Werkstättenraumes in einen Gassenladen im Hause Einl. Z. 84, Grundstück 375, Grundbuch Donauefeld, XXI. Bezirk, Donauefeld Straße 51, unter gleichzeitiger Herstellung eines um 25 cm über die Bauflucht ragenden gemauerten Portalkopfes wird der Inanspruchnahme städtischen Grundes gemäß § 86, Absatz 2, Punkt e, der Bauordnung für Wien unter den in der Bauverhandlungsschrift gestellten Bedingungen zugestimmt und die Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 9, M.B.N. XVIII/245/32.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den XVIII. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Vergrößerung der auf dem Marktplatz XVIII. Bezirk, Johann Nepomuk Vogl-Platz, Grundstück 293/112, öffentliches Gut, Grundbuch Währing, stehenden Markthütte, Stand 12, wird unter Einhaltung der Bedingungen der Bauver-

handlungsschrift gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 7, M.B.N. XI/191/32.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den XI. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für eine Verkaufshütte auf der Kat.Parz. 1797/8, Acker, inneliegend in der Landt.Einl. Z. 390 des Grundbuches Simmering, an der Zippererstraße im XI. Bezirke, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 12. März 1932 bestätigt.

(Z. 760 bis 803 und 915 bis 918, M.Abt. 56.) 48 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Portale.

(Z. 804 bis 830, M.Abt. 56.) 27 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Warenausräumungen.

(Z. 831 bis 846, M.Abt. 56.) 16 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Plachen.

(Z. 847 bis 882, M.Abt. 56.) 36 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Schilder.

(Z. 883 bis 892, M.Abt. 56.) 10 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Schaukasten.

(Z. 893 bis 908, M.Abt. 56.) 16 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Lampen.

(Z. 909 bis 911, M.Abt. 56.) 3 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Tischaufstellungen.

(Z. 912 und 913, M.Abt. 56.) 2 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Windfänge.

(Z. 914, M.Abt. 56.) Bewilligung und Platzinsbestimmung für einen Kiosk.

Berichterstatler GR. Hermann.

(Z. 21, M.Abt. 46/2068/32.) Das Bauvorhaben der „Gewista“, (Gemeinde Wien, städtische Ankündigungsunternehmung), betreffend die Aufstellung einer freistehenden Ankündigungstafel auf öffentlichem Gute vor der Feuermauer des Hauses VIII. Josefstädter Straße 18 wird aus den in dem Bescheidentwurfe angeführten Gründen und unter den in der Verhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen in öffentlich-rechtlicher Beziehung für zulässig erklärt und die streitenden Teile hinsichtlich der privatrechtlichen Einwendungen des Eigentümers des vorerwähnten Hauses auf den Zivilrechtsweg verwiesen.

(Z. 18, M.Abt. 54/103/32.) Unwesentliche Ergänzung des Bebauungsplanes für die Liegenschaften Einl. Z. 725 und 726 des Grundbuches Pöbleinsdorf.

(Z. 19, M.Abt. 54/51/31.) Unwesentliche Ergänzung und Abänderung des Bebauungsplanes für die an der Bergheidegasse, Gasse 1 und Gasse 6 im XIII. Bezirke gelegenen Bauplätze.

23 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

33 Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

**JEDE VERSICHERUNG**  
DURCH DIE  
**STÄDTISCHE VERSICHERUNGSANSTALT**  
WIEN I, TUCHLAUBEN 8 TELEFON U 27-5-40

In 9 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband abgewiesen.

In 3 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Lage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 27 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 22 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

Die Ausschufanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **GR. Beißer.**

(Z. 24, M. Abt. 46/2548/32.) Die Baubewilligung zur Errichtung eines Kleinwohnungshauses auf Teilflächen der in der Einl. Z. 913 des Grundbuches Kaiser-Ebersdorf, Eigentum der Gemeinde Wien, inliegenden Grundstücke 373/5 und 373/8 und auf einer Teilfläche der öffentlichen Gutsparzelle 373/4, desselben Grundbuches wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift des Magistrates gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien erteilt.

Berichterstatter **GR. Groß.**

(Z. 30, M. Abt. 46/4054/32.) Die Bewilligung zur Errichtung von 11 Wohnhäusern (Bauteil V) der Wohnhausanlage Engelsplatz auf den der Gemeinde Wien gehörigen Grundstücken und Teilen der Grundstücke 4306 in Einl. Z. 2581, 4321 in Einl. Z. 2582, 4320 in Einl. Z. 2583, 4319 in Einl. Z. 2584, 4307 in Einl. Z. 2745, 4308 in Einl. Z. 2746, 4309 in Einl. Z. 2747, 4310 in Einl. Z. 2748, 4338 in Einl. Z. 2790, 4337 in Einl. Z. 2791, 4336 in Einl. Z. 2792, sämtliche in der Katastralgemeinde Brigittenau gelegen, und auf Teilflächen der im Verzeichnis des öffentlichen Gutes liegenden Grundstücken 5045 und 5046 derselben Katastralgemeinde im XX. Bezirke, an der Wehlstraße und Nigernerstraße, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift des Magistrates gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien erteilt. Mit Rücksicht auf die Blockbauweise wird die Unterbrechung der geschlossenen Bauweise bei der Errichtung des Zubaus zur Wohnhausanlage Engelsplatz (Bauteil V) an der Wehlstraße gemäß § 77, Absatz 6, der Bauordnung für Wien genehmigt.

Berichterstatter **GR. Vermann.**

(Z. 21, M. Abt. 54/3045/31.) Flächenwidmungs- und Bebauungsplan für das Gebiet zwischen der Savoyenstraße—Wilhelminenstraße—Lewinstraße—Starckenburggasse—Erdbrustgasse—Gallitzinstraße—Vogelkennengasse und Hehdlergasse im XVI. Bezirke, sowie Aufschließungs- und Aufteilungsplan für das Kleingartenteilgebiet Nr. 10 (Plan Nr. 296).

(Z. 29, M. Abt. 54/3095/31.) Ergänzung des genehmigten Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet südlich der Kaiser-Ebersdorfer Straße und westlich der Dreherstraße im XI. Bezirke (Plan Nr. 340).

## Bezirksvertretungen.

### Sitzungen:

IV. Wiener Gemeindebezirk, Wieden:	19. April,	1/2, 17 Uhr.
VIII. " " "	Josefstadt:	20. " 17 "
X. " " "	Favoriten:	22. " 16 "

### I. Wiener Gemeindebezirk, Innere Stadt.

Öffentliche Sitzung vom 16. März 1932.

Vorsitzender: **BB. Dr. Eduard Siegmeth.**

Schriftführer: **Verw. Sekr. Fischer.**

**BR. Wanner** beantragt, an wichtigen Straßenkreuzungen einen Leuchtkörper derart anzubringen, daß der Verkehrsposten auch bei Eintritt der Dunkelheit gut sichtbar bleibt. (Ang.) — Derselbe beantragt ferner die endgültige Regelung der Verkehrsverhältnisse auf dem Graben vor dem Gebäude der Ersten österreichischen Sparkasse. (Ang.) — **BR. Bauer** beantragt, die Sitzbänke in den Anlagen der Ringstraße und des Stadtparkes vor Eintritt der schönen Jahreszeit gründlich instandzusetzen, ferner zur Verhinderung von Verunreinigungen auf dem Platze

vor dem **Dr. Karl Lueger-Denkmal** eine genügende Anzahl von Abfall-sammelförben aufzustellen und endlich auf dem Kopalplatz bei der Haltestelle der Straßenbahnlinie 80 ein Wartehäuschen aufzustellen. (Ang.) — **BR. Josefine Koch** beantragt die Errichtung einer Tagesheimstätte für alleinstehende alte Frauen. (Ang.)

### IV. Wiener Gemeindebezirk, Wieden.

Öffentliche Sitzung vom 22. März 1932.

Vorsitzender: **BB. Maximilian Charwat.**

Schriftführer: **Verw. Ob. Koar. Schenecker.**

Die Zuschriften der **M. Abt. 53** wegen der Automobilstandplätze in der Kettenbrückengasse und Paulanergasse werden zur Kenntnis genommen, ebenso eine Zuschrift der **M. Abt. 28**, wonach die Herstellung der Treittstraße gegenwärtig mangels verfügbarer Mittel nicht möglich ist. Schließlich gibt der Vorsitzende bekannt, daß der Einspruch der Bezirksvertretung gegen die geplante Einführung der Mittagsperre beim Postamt Phorusgasse an die Generaldirektion für die Post- und Telegraphenverwaltung weitergeleitet wurde.

### V. Wiener Gemeindebezirk, Margareten.

Öffentliche Sitzung vom 21. März 1932.

Vorsitzender: **BB. Leopold Rister.**

Schriftführer: **Vizeinsp. Swoboda.**

Lebensmittel haben gespendet: **Johann Stastnik sen. und jun., Heinrich Bertheim, Zettl & Hergl, Ignaz Weidner, Hans Stingl, Josef Scherfner, Casetier Müller, Karl Bauer, Josef Adler und F. Kollmann.** Den Spendern wird der Dank ausgesprochen.

Das Schreiben des amtsführenden Stadtrates der Verwaltungsgruppe VIII, daß die Weiterführung der Kraftwagenlinie 6 bis zur Philadelphibrücke derzeit wegen der ungünstigen wirtschaftlichen Verhältnisse nicht möglich sei, wird zur Kenntnis genommen.

Der Vorsitzende gibt bekannt, daß mit der Herstellung der elektrischen Beleuchtung in der Laurenzgasse, Geigergasse, Johannagasse, Diehlgasse, Mauthausgasse und im Hundsturmпарк am 15. März 1932 begonnen wurde.

Die Zuschriften des Magistrates wegen Ausbesserung der Schäden am Gehsteige des Eisenbahnerheimes und vor dem Hause Spengergasse 52 sowie wegen Reinigung der Straußengasse werden zur Kenntnis genommen, ebenso die Zuschrift der Bundespolizeidirektion, daß von der Aufstellung eines Verkehrspostens auf der Kreuzung Margareten Gürtel—Margaretenstraße wegen Personalmangels Abstand genommen werden müsse.

### VIII. Wiener Gemeindebezirk, Josefstadt.

Öffentliche Sitzung vom 30. März 1932.

Vorsitzender: **BB. Johann Bergauer.**

Schriftführer: **Kzl. Koar. Plachy.**

Die für den verstorbenen **BR. Siebmer** einberufene **BR. Käthe Dvorak** leistet die Angelobung.

Die Zuschrift der Direktion der städtischen Straßenbahnen über die Einschränkung des Verkehrs auf einzelnen Straßenbahnlinien an Sonntagen wird zur Kenntnis genommen.

### IX. Wiener Gemeindebezirk, Alsergrund.

Öffentliche Sitzung vom 23. März 1932.

Vorsitzender: **BB. Josef Schöber.**

Schriftführer: **Verw. Sekr. Reznér.**

Der Vorsitzende berichtet über die Ausgestaltung der Parkanlage auf den Gründen des ehemaligen Bürgerversorgungshauses und gibt ferner bekannt, daß ein neuer Straßenzug im X. Bezirke nach **Prof. Dr. Holznecht** benannt werden wird, wodurch der Antrag der Bezirksvertretung Alsergrund hinfällig geworden ist.

Dem aus dem aktiven Dienst scheidenden Stadthauptmann **Hofrat Dr. Anton Klose**, der sich während seiner zwölfjährigen Tätigkeit als

Leiter des Bezirkspolizeikommissariates Allerggrund die Anerkennung und das Vertrauen der Bevölkerung erworben hat, wird einstimmig der Dank der Bezirksvertretung ausgesprochen.

Die Zuschriften des Magistrates wegen Herstellung einer öffentlichen Beleuchtung in der Pechtlgasse, Tendlergasse und Michelbeuergasse, ferner wegen Einführung besonderer Maßnahmen zur Bekämpfung der Staubeentwicklung in schneearmen Wintern, wegen Verbreiterung der Währinger Straße bei der Spitalgasse und wegen Anbringung von Abfallsammelförben vor dem Hause Währinger Straße 32 werden zur Kenntnis genommen.

BR. Josefina Christen beantragt die Errichtung einer Tagesheimstätte für alleinstehende alte Leute im IX. Bezirke. (Ung.)

## Allgemeine Nachrichten.

W. Abt. 56/19175/32.

### Ernennung von Bauaufsichtsräten für die Funktionsperiode 1932/1933.

Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltungsangelegenheiten hat mit Beschluß vom 3. Februar 1932, Z. 307/56, für die Funktionsperiode 1932/1933 nachstehende Bauaufsichtsräte, beziehungsweise Bauaufsichtsratsstellvertreter ernannt:

I. Bezirk: Viktor Schwadron, I. Franz Josefs-Kai 3; Ing. Josef Smrcka, I. Lugek 2.

II. Bezirk: Nördlich der Praterstraße und Laffallestraße: Ing. Ludwig Weilich, II. Glockengasse 10; Ing. Eugen Buchbinder, II. Ladorstraße 11 b. Südlich der Praterstraße und Laffallestraße: Josef Kochta, II. Hillerstraße 14; Otto Zaufall, II. Lassingleitnerplatz 1. Bezirksgebiet am linken Donauufer: Josef Kochta, II. Hillerstraße 14; Josef Brachowina, II. Bagramer Straße 26 a.

III. Bezirk: Westlich der Landsträßer Hauptstraße: Alois Mateju, III. Kundmannsgasse 9; Ing. Bruno Vitajek, III. Linke Bahngasse 3/17. Westlich der Landsträßer Hauptstraße: Johann Fahnler, III. Landsträßer Hauptstraße 33; Ing. Emil Siebert, III. Keilgasse 10.

IV. Bezirk: Bruno Altman, IV. Radegasse 5; Eduard Müller, III. Regelgasse 45.

V. Bezirk: Franz Pahl, V. Gasserstraße 18; Leopold Hausenberger, IV. Starhembergsgasse 21.

VI. Bezirk: Anton Schiener, VI. Mariahilfer Straße 107; Ing. Julius Knoch, VI. Mollardgasse 2.

VII. Bezirk: Ing. Otto Fischer, VII. Kaiserstraße 62; Adolf Brich, VII. Zollerstraße 18.

VIII. Bezirk: Ing. Emanuel Ehrlich, VIII. Albertgasse 6; Gustav Heinrich Seiz, VIII. Hammerlingplatz 7.

IX. Bezirk: Viktor Klima, IX. Währinger Straße 66; Josef Balejnit, IX. Garnisonsgasse 18.

X. Bezirk: Westlich der Lagenburger Straße: Anton Simersthy sen., X. Lagenburger Straße 7; Ing. Rudolf Otto Gerger, X. Karmarschgasse 70. Westlich der Lagenburger Straße: Friedrich Zacharias, X. Leibnizgasse 2; Ing. Anton Schindler, X. Hasengasse 32.

XI. Bezirk: Josef Höniger, XI. Simmeringer Hauptstraße 497; Ing. Anton Simersthy jun., X. Lagenburger Straße 7.

XII. Bezirk: Für Hehenhof und Altmanndorf: Josef Sperker, XII. Hehendorfer Straße 78; Max Neuwirth, XII. Schönbrunner Straße 264. Für Meidling bis Südbahn und Verbindungsbahn: Hans Straus, XII. Tivoligasse 39; Eduard Lernhart, XII. Schönbrunner Straße 252/254.

XIII. Bezirk: Linkes Wiener: Franz Kienzl, XIII. Hablitzgasse 168; Leopold Wolf, XIII. Meißelstraße 54. Rechtes Wiener: Franz Dypolzer jun., XIII. Erzbischofsgasse 4; Edmund Schönauer, XIII. Zehetnergasse 12.

XIV. Bezirk: Leopold Mühlberger, XIV. Sechshauer Straße 42; Ing. Edmund Schwarzer, XIV. Lehnnergasse 2.

XV. Bezirk: Josef Seibel, XV. Langmaisgasse 7; Primus Hofmann, XV. Hütteldorfer Straße 74.

XVI. Bezirk: Vom Gürtel bis zur Vorortelinie: Anton Stukenstein, XVI. Ottakringer Straße 104; Ing. Karl Rehl, XVI. Fröbelgasse 8. Der übrige Teil: Adolf Skodny, VIII. Tigergasse 9; Hans Dobeš, XVI. Liebhartsthalstraße 3.

XVII. Bezirk: Vom Gürtel bis zur Vorortelinie: Ing. Franz Haslinger, XVII. Rosensteingasse 77; Karl Haas, XVII. Hernalscher Hauptstraße 114. Der übrige Teil: Ing. Rudolf Ullmann, XVII. Geblergasse 21; Johann Daum, XVII. Alsgasse 8.

XVIII. Bezirk: Mit Ausnahme von Gersthof und Neustift am Walde: Ing. Otto Bonhold, XVIII. Schumannsgasse 20; Alois Beringer,

XVIII. Ladnergasse 83. Für Gersthof und Neustift am Walde: Franz Beringer, XVIII. Michaelerwaldweg 6; Karl Chadim, XIX. Krottenbachstraße 162.

XIX. Bezirk: Westlich der Billrothstraße und Grinzinger Allee: Adolf Micheroli, XIX. Döblinger Hauptstraße 21; Franz Tabes, XIX. Croicagasse 6. Westlich der Billrothstraße und Grinzinger Allee: Alois Vinzenz Salatmeyer, XIX. Brechergasse 3; Johann Madl, XIX. Friedlgasse 57.

XX. Bezirk: Nikolaus Belloni, XX. Lorenz Miller-Gasse 7 a; Josef Hasche, XX. Marchfeldstraße 7.

XXI. Bezirk: Gebiet zwischen Nordwestbahn—Schwaigergasse—Am Spitz—Schloßhofer Straße—Nordbahn-Bezirksgrenze: Johann Ostaltmeyer, XXI. Floridsdorfer Hauptstraße 12; Franz Hansal, XXI. Meißauergasse 48. Das übrige Gebiet des XXI. Bezirkes nordwestlich der Nordbahn: Leopold Molzer, XXI. Gerstlgasse 24; Anton Kühnl, XXI. Heldenplatz 5. Gebiet südöstlich der Nordbahn bis zur Bezirksgrenze: Anton Kieseling, XXI. Konstanziagasse 20; Franz Josef Hopf, XXI. Donauefelder Straße 241.

### Statistische Daten über Wien für den Monat Jänner 1932.

(Mitgeteilt von der Magistratsabteilung für Statistik.)

(Schluß.)

	Jänn. 1931	Dez. 1931	Jänn. 1932
<b>Krankenanstalten:</b>			
Aufgenommene Personen . . .	20.535	16.384	19.641
<b>Städt. Kranken- und Wohlfahrtsanstalten</b>			
a) Aufgenommene Personen . .	4.364	3.041	3.406
b) Geleistete Verpflegstage . .	566.968	545.221	545.057
dav. in Versorgungshäusern .	242.230	239.429	237.801
Anstalten für Geistes-			
kranke . . . . .	166.277	166.588	167.515
Krankenanstalten . . . . .	79.170	67.556	67.573
<b>Rettungsdienst</b>			
Hilfeleistungen . . . . .	4.978	4.964	4.568
<b>Städtischer Sanitätsbetrieb</b>			
Krankentransporte . . . . .	4.635	3.770	4.103
<b>Leichenbestattung</b>			
Bestattungen . . . . .	2.889	2.338	2.363
dav. Einäscherungen . . . . .	412	302	331
<b>Städtische Bäder</b>			
Besucher . . . . .	629.688	597.711	651.608
dav. unentgeltl. badende Kinder	27.833	28.823	32.505
<b>Offene Fürsorge der Gemeinde</b>			
Aufwand in 100 S . . . . .	18.831	19.471	19.538
und zwar: Erhaltungsbeiträge .	11.839	12.196	12.126
Pflegebeiträge . . . . .	3.102	4.351	4.122
Pflegegelder . . . . .	1.812	1.908	1.792
Aushilfen . . . . .	2.078	1.016	1.498
<b>Städtische Mutterberatung</b>			
Beratungen . . . . .	22.399	17.800	20.580
<b>Städtische Kindergärten</b>			
Anwesende Kinder (Tages-			
durchschnitt) . . . . .	7.086	6.870	6.409
<b>Städtische Kinderhorte</b>			
Anwesende Kinder (Tages-			
durchschnitt) . . . . .	2.879	2.097	1.879
<b>Kinderauspeisungen</b>			
Ausgegebene Portionen . . . . .	478.840	356.252	368.957
<b>Öffentliche Arbeitsnachweise überhaupt</b>			
a) Am Monatsende:			
unerledigte Stellengesuche . .	141.667	155.164	167.679
" Stellenangebote . . . . .	—	366	374
b) Im Monate erfolgte			
Vermittlungen . . . . .	5.332	5.612	5.160
<b>Insbesondere: Arbeitsnachweis der Stadt Wien</b>			
a) Am Monatsende:			
unerledigte Stellengesuche . .	31.893	31.884	35.378
" Stellenangebote . . . . .	524	43	51

	Jänn. 1931	Dez. 1931	Jänn. 1932
b) Im Monate erfolgte Vermittlungen . . . . .	528	188	163
<b>Arbeitslosigkeit</b>			
Unterstützte Arbeitslose . . . . .	116.905	114.807	125.458
a) Geschlecht: männlich . . . . .	84.736	85.316	92.400
weiblich . . . . .	32.169	29.491	33.058
b) Empfänger von:			
ordentlicher Unterstützung . . . . .	77.167	72.483	81.284
Notstandsanhilfe . . . . .	39.738	42.324	44.174
Altersfürjorgerentner . . . . .	18.856	22.389	22.691
<b>Wiener Berufsberatungsamt</b>			
Erstmals Erschienene . . . . .	460	316	574
Erteilte Beratungen . . . . .	862	606	940
<b>Schlichtungsstellen</b>			
Neugestellte Anträge auf Schlichtung von Streitfällen . . . . .	1.229	1.176	1.017
Erledigte Anträge auf Schlichtung von Streitfällen . . . . .	1.452	1.162	1.080
Bewilligte Instandhaltungskosten in 100 S . . . . .	9.102	4.494	4.250
<b>Bautätigkeit</b>			
a) Baubeginnsanzeigen . . . . .	71	59	34
b) fertiggestellte Wohnungen . . . . .	263	499	730
darunter in Gemeindebauten . . . . .	—	431	516
c) fertiggestellte Zimmer und Kabinette . . . . .	696	1.083	1.170
darunter in Gemeindebauten . . . . .	—	897	794
<b>Wasser</b>			
Verbrauch in 1000 m <sup>3</sup> . . . . .	7.457	7.461	7.372
<b>Gas</b>			
Verbrauch in 1000 m <sup>3</sup> . . . . .	33.498	30.360	32.782
<b>Elektrizität</b>			
Stromerzeugung in 1000 KWSt. . . . .	54.445	53.722	50.492
<b>Brennstoffverbrauch in 1000 t . . . . .</b>	<b>258</b>	<b>264</b>	<b>231</b>
davon:			
a) inländische Ware in 1000 t . . . . .	100	98	97
b) Verbrauch der Industrie . . . . .	25	21	13
<b>Zentralsparkasse der Gemeinde Wien</b>			
Konten im Einlagenverkehr . . . . .	373.690	—	381.139
Spareinlagen in 1000 S . . . . .	529.407	—	467.930
Kassaumsatz . . . . .	233.152	—	261.366
<b>Städtische Versicherungsanstalt</b>			
Schadensfälle . . . . .	805	751	744
Ausbezahlte Beträge in 100 S . . . . .	2.775	3.725	4.335
<b>Fremdenverkehr</b>			
Angekommene Fremde . . . . .	34.910	32.326	29.425
Inländer . . . . .	14.674	14.740	12.961
Ausländer . . . . .	20.236	17.586	16.464
<b>Städtische Straßenbahnen</b>			
Geleistete 1000 Wagen-km . . . . .	12.241	11.687	11.568
Beförderte 1000 Personen . . . . .	47.921	46.921	44.423
<b>Städtische Autobusse</b>			
Geleistete 1000 Wagen-km . . . . .	346	331	321
Beförderte 1000 Personen . . . . .	2.671	2.755	2.446
<b>Verkehrsunfälle . . . . .</b>	<b>432</b>	<b>627</b>	<b>458</b>
<b>Feuerwehr</b>			
Ausrüstungen . . . . .	408	484	400
davon zu Bränden . . . . .	136	148	117
<b>Viehtrieb am Markte</b>			
Rinder . . . . .	9.476	11.152	11.064
Kälber . . . . .	9.427	14.281	11.261
Fettschweine . . . . .	11.662	26.620	18.173
Fleischschweine . . . . .	55.391	50.654	38.277

**Löschung des Patentanwaltes Ing. Sigmund Bauer im Patentanwaltsregister.**

Patentamt, Präf. 3. 512/1932. Wien, am 7. April 1932.  
 Der Patentanwalt Ing. Sigmund Bauer ist, da er am 5. April 1932 gestorben ist, im Patentanwaltsregister gelöscht worden.  
 Mit der Fortführung, beziehungsweise Abwicklung der anhängigen Geschäfte des Genannten wird Patentanwalt Ing. Karl Zentner in Wien, I. Köllnerhofgasse 6, gemäß § 47, Absatz 3, der Verordnung vom 15. September 1898, R.G.B. Nr. 161, betraut.  
 Der Präsident.

**Gemeindevermittlungsämtler.**

Verhandlungstage im April 1932:  
 VIII. Wiener Gemeindebezirk, Josefstadt: 20., 9 Uhr.

**Lebensmittelverkehr.**

**Marktbericht über die Woche vom 3. bis 9. April 1932.**

**Gemüse und Grünwaren.** Zufuhren: 18.376 q (um 2201 q mehr als in der Vorwoche). Die Gärtnersfrühmärkte des Raschmarktes waren besser als in der Vorwoche besetzt, auch die Zufuhren aus Italien waren ziemlich erhöht. Neu in dieser Saison war einheimischer heuriger Kohl und Kohlrabi. Billiger gegen die Vorwoche notierte Vöggersalat, italienischer und französischer Hauptfalsalat, italienischer und ungarischer Spinat, dagegen hat sich einheimischer Spinat etwas verteuert.

An Auslands-gemüsen sind eingelangt aus: Tschechoslowakei: Weißkraut, Zwiebel, Knoblauch, schwarzer Rettich, Porree, Karotten, Kohl, Kohlrabi, Petersilienwurzeln und Salatrüben. Ungarn: Knoblauch und Spinat. Bulgarien und Aegypten: Zwiebel. Bayern: Kren. Italien: Karfiol, Bummerl-, Koch- und Hauptfalsalat, Spinat, grüne Erbsen, Knoblauch, Petersilienkraut, Glashausgurken. Frankreich: Spinat und Hauptfalsalat. Holland: Weiß- und Rotkraut, Schwarzwurzeln, Glashausgurken. Kanarische Inseln: Tomaten.  
 Auf dem Raschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen: Kohl Ia per Stück 30 bis 40, IIa 12 bis 30, Weißkraut per Kilogramm 40 bis 50, holländisches Rotkraut per Kilogramm 50 bis 60, Wiener Glashausfalsalat Ia per Stück 30 bis 50, IIa 15 bis 25, italienischer Bummerl-salat per Stück 20 bis 40, anderer italienischer Hauptfalsalat per Stück 20 bis 40, französischer Hauptfalsalat per Stück 50 bis 70, italienischer Kochsalat per Kilogramm 100 bis 140, französischer Spinat per Kilogramm 120 bis 140, ungarischer und italienischer Spinat per Kilogramm 80 bis 140, einheimischer Spinat per Kilogramm 100 bis 180, Kohlrabi Ia per Stück 16 bis 30, IIa 10 bis 14, italienischer Karfiol per Stück 50 bis 120, holländische Glashausgurken per Stück 180 bis 200, kanarische Tomaten per Kilogramm 240 bis 300, Gärtnerszwiebel per Kilogramm 60 bis 70, bulgarischer Zwiebel 50 bis 60 per Kilogramm.

**Kartoffeln.** Zufuhren: 8506 q (um 90 q weniger als in der Vorwoche). Die Kartoffellieferungen waren ungefähr gleich hoch wie in der Vorwoche, die Preise blieben ohne wesentliche Aenderung, nur Frührosen konnten in schönen Qualitäten etwas höhere Preise erzielen.

Auf dem Raschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen per Kilogramm: Einheimische gelbe 18 bis 22, Frührosen 18 bis 28, Zuckerpfe 25 bis 32, italienische Frühkartoffeln 80 bis 120, Rippfeler 38 bis 44.

**Obst.** Zufuhren: 4896 q (um 604 q mehr als in der Vorwoche). Die Obstsendungen waren bedarfsbedeudend. Die meisten der wenigen noch vorhandenen einheimischen Apfelsorten haben im Preise etwas angezogen.

Auf dem Raschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen per Kilogramm: Bohnapfel 100 bis 140, Krummstiel 100 bis 120, feirische Raschanker 100 bis 140, einheimische Haslinger 100 bis 120, Strudler 90 bis 120, Wirtschaftsapfel 60 bis 100, Bellefleur (Kistenware) 180 bis 240, Champagnerreinetten (Kistenware) 160 bis 260, Kälterer Böhmer

**Alois Bartl**

**Fleischhauer u. Selcher**

Wien, VII. Bez., Zieglergasse 4

Telephon-Nummer B-36-7-57

**Lieferant der Humanitätsanstalten**

(Kistenware) 180 bis 240, amerikanische Äpfel (Kistenware) 160 bis 260, Schweizer Wirtschaftäpfel 80 bis 110, Alexanderbirnen 280 bis 300, einheimische Nüsse 70 bis 140, bulgarische und rumänische 90 bis 220, Grenobler 280 bis 360, Bananen 240 bis 280.

**Ägrumen.** Zufuhren: 3104 q (um 1788 q weniger als in der Vorwoche). Das Angebot deckte trotz der geringeren Zufuhr völlig den Bedarf. Die Preise blieben daher auch ohne wesentliche Änderung.

Auf dem Nachmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen: Zitronen per Stück 7 bis 10, Blutorange per Kilogramm 120 bis 160, per Stück 30 bis 40, gelbe Drangen per Kilogramm 90 bis 120.

**Butter.** Zufuhren: 269 q (um 46 q mehr als in der Vorwoche). Marktlage und Preise unverändert.

Auf dem Nachmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen per Kilogramm: Inländische Teebutter 640 bis 720, Tischbutter 500 bis 600, Kochbutter 420 bis 480.

**Eier.** Zufuhren: 2.863.000 Stück (um 194.000 Stück mehr als in der Vorwoche). Die Eierpreise haben sich durchschnittlich um 1 g per Stück ermäßigt.

Auf dem Nachmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen per Stück: Frische Eier 12 bis 14, Tee-Eier 14 bis 16, polnische Eier 10½ bis 12.

**Pilze.** Zufuhren: 9 q (um 1 q mehr als in der Vorwoche). Das Angebot war bedarfsdeckend. Ungarische Champignons haben sich im Preise etwas ermäßigt.

Auf dem Nachmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen per Kilogramm: Ungarische Champignons 700 bis 800, einheimische 700 bis 1000, offene (ältere) Ware 500 bis 700, getrocknete Herrenpilze 1000 bis 1200.

**Rindermarkt:** Bei mäßigem Geschäftsgange notierten auf dem Hauptmarkte hoch Ia und Ia Ochsen unverändert, IIa und IIIa um 2 bis 3 g per Kilogramm billiger. Leichte Stiere verbilligten sich um 2 g, schwere Stiere um 3 bis 4 g per Kilogramm. Mast- und Weinklöße notierten unverändert. Auf dem Nachmarkte war der Geschäftsgang bei unveränderten Preisen ruhig.

Es notierten in Groschen per Kilogramm: Inländische Ochsen 80 bis 160, ungarische 100 bis 160, rumänische Ia 132 bis 150, IIa 102 bis 130, jugoslawische 100 bis 145, Stiere 79 bis 100, Rühre 80 bis 100, Weinklöß 35 bis 78.

**Jung- und Stechviehmarkt.** Bei ruhigem Verkehr wurden lebende Kälber zu Vorwochenpreisen verkauft. Auf dem Hauptmarkte verteuerten sich bei lebhaftem Verkehre Weidner Kälber um 10 g. Weidner Fleisch- und Fettschweine verbilligten sich bei schleppendem Geschäftsgange um 10 g per Kilogramm. Lebende Kälber blieben im Preise unverändert.

Es notierten in Groschen per Kilogramm: Lebende Kälber Ia 170 bis 190, IIa 140 bis 165, ausgeweidete 160 bis 240, ausgeweidete Fleischschweine 160 bis 210, ausgeweidete Fettschweine Ia 160 bis 165, IIa 150 bis 155, ausgeweidete Lämmer 120 bis 200, ausgeweidete Schafe im Fell Ia 120, IIIa 80, ohne Fell 140 bis 180, ausgeweidete Röhren 120 bis 230, ausgeweidete Ziegen IIa 60, IIIa 30 bis 50.

**Schweinemarkt:** Auf dem Hauptmarkte verbilligten sich bei sehr flauem Marktverkehre Fleisch- und Fettschweine um 10 g per Kilogramm. Auf dem Nachmarkte wurden bei belangloser Nachfrage Hauptmarktpreise erzielt.

Es notierten in Groschen per Kilogramm: Lebende Fleischschweine 130 bis 180, lebende Fettschweine 115 bis 145.

**Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren.** Per Bahn sind 50 Waggon mit 2721 Tonnen eingelangt, somit um 17 Waggon mit 989 Tonnen mehr als in der Vorwoche.

Es notierten im Großhandel im Vergleiche zur Vorwoche teurer in Groschen per Kilogramm: Inländische Kälber um 10 (160 bis 240), polnische Kälber um 10 (150 bis 210); billiger notierten: Fettschweine um 5 (140 bis 180), mindere Fleischschweine um 10 bis 20 (140 bis 230), Röhren um 20 bis 30 (120 bis 220), milderer Speck um 20 (100 bis 160).

Im Kleinhandel notierten im Vergleiche zum Samstag der Vorwoche teurer in Groschen per Kilogramm: Kalbfleisch um 20 (180 bis 380), Kalbschnitt um 20 (460 bis 660); billiger notierte abgezogenes Schweinefleisch um 20 (200 bis 360), Speck um 10 (140 bis 180), Füll um 10 (170 bis 210).

Die Zufuhren an Geflügel waren etwas besser als in der Vorwoche, trotzdem notierten Suppenhühner um 20 g per Kilogramm teurer.

In der Großmarkthalle notierten im Kleinhandel in Groschen: Brathühner per Kilogramm 280 bis 320, Suppenhühner per Kilogramm 240 bis 310, steirische Poularden per Kilogramm 520 bis 540, Bratenten per Kilogramm 200, Fettenten per Kilogramm 320, Fettgänse per Kilogramm 320, Truthühner per Kilogramm 200 bis 300.

## Franz Hrazdil

Tischlerei mit Maschinenbetrieb

für Bau-, Portal- und Möbelarbeiten, Geschäftseinrichtungen und Innendekoration, nach eigenen oder gegebenen Entwürfen

Wien, XIII., Karl Bauer-G. 24-30

Telephon U-35-6-55

534

Auf dem Zentralfleischmarkte wurden zugeführt (in der Klammer Großhandelspreise per Kilogramm in Groschen): Kabelleau 10.480 kg (65 bis 70), Kabelleau-Filet 10.850 kg (100 bis 105), Seelachs 400 kg (60 bis 70), Angler 510 kg (200 bis 240), lebende steirische Karpfen 3800 kg (170 bis 200), ungarische 2300 kg (150 bis 250), jugoslawische 15.600 kg (150 bis 250), lebende niederösterreichische Weißfische 200 kg (140), tote 1000 kg (20 bis 60), lebende oberösterreichische Forellen 150 kg (1000 bis 1200).

## Baubewegung

vom 13. bis 15. April 1932.

### Ansuchen um Baubewilligungen:

#### Neubauten:

19. Bezirk: Einfamilienhaus, Bretschneidergasse, Einl. Z. 957, Grinzing, von M. Kaufmann, Bauführer Wenzel Hartl, Bm. (B 106).
- " " Sommerhütte, Heiligenstädter Straße, Einl. Z. 820, Außdorf, von Fr. Dröpler und E. Höchst, Bauführer Adolf Micherolt, Bm. (S 170).
- " " Einfamilienhaus, Hartackerstraße, Einl. Z. 1913, Ober-Döbling, von Dr. G. Baar, Bauführer Hugo Schuster, Bm. (S 191).

#### Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

1. Bezirk: Geschäftslokal, Herrngasse 17, von der Ortsgruppe Wien des österreichischen Pfadfinderbundes, Bauführer M. Kossipal, Zeller-Schömid & Komp., Bm. (5499).
- " " Schachtgrube für einen Aufzug, Wildpretmarkt 1, von der Lebensversicherungsgesellschaft „Böhnitz“, Bauführer Vaterländische Baugesellschaft A.G. (5544).
2. Bezirk: Schuppen, Schüttauplatz—Mendelssohnstraße, Einl. Z. 4995, Rat. Parz. 2379/2, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 30 (5426).
- " " Kanal, Herminengasse 10, von Josef und Anna Kohn, Bauführer Bau- und Adaptierungsunternehmung in Hoch- und Eisenbetonbau G. m. b. H. (5510).
- " " Sidergrube, Praterstraße 175, von Phil. Kofendorfer, Bauführer J. Nowak's Witwe, Bm., A. M. Taufner, Bm. (5527).
- " " Schweinefästungen, Schiffmühlenstraße 52/54, von Josef Tischlank, Bauführer Gustav Endl, Bm. (5540).
- " " Wellblechgarage, Kleine Sperlgasse 8, von Wellblechbauten, Gef. m. b. H., Bauführer Bauunternehmung Mucha & Schnell (5345).
3. Bezirk: Glaseindeckung bei der Terrasse, Veithgasse 9, von Jakob Wittels, Bauführer Ing. Gehler & Weinberger, Bm. (5343).
4. Bezirk: Plakattafel, Starhembergstraße 24, von der „Gewista“, Bauführer Franz Kienesl, Bm. (5456).
5. Bezirk: Wohnräume, Ziegelofengasse 25, von Johann Schweg, Bauführer Ing. Chr. Jahn, Bm. (5513).
- " " Kanalauswechslung, Siebenbrunnengasse 42, von G. Halstein, Bauführer Ing. Otto Steiner, Bm. (5546).
6. Bezirk: Garage, Mollardgasse 29, von Arch. Franz Kühnel, Bm., Bauführer derselbe (5310).
- " " Wellblechgarage, Esterhazygasse 6, von Dr. Friedrich Klein, Bauführer F. Nemetschke & F. Schöber, Bm. (5422).
7. Bezirk: Plakattafel, Zollergasse 33, von der „Gewista“, Bauführer Franz Kienesl, Bm. (5526).
8. Bezirk: Kanalauswechslung und Waschküche, Laudongasse 30, von E. Eitner, Bauführer Ing. Anton Schindler, Bm. (5308).

**Bewachungsdienst für Bauten, Industrien, Geschäftslokale etc.**  
Oesterr. Sicherheitsdienst-Ges. m. b. H., Wien, V., Gartengasse Nr. 19 a  
Tel. B-22-5-14 Serie

10. Bezirk: Verkaufshütte, Adlerplatz, Bauführer Matthias Haselbacher, Zm. (1333).  
 " " Wellblechgarage, Thomas Münzer-Gasse 185, von Anna Esterluis, Bauführer Ing. Franz Haslinger, Bm. (1380).  
 " " Veranda, an der Laaer Straße, von Wilhelm Flößler, Bauführer Franz Breuer, Zm. (1381).  
 " " Aufbau, Zimmer und Küche, Siedlung Favorit, an der Lagenburger Straße, von der Siedlungsgenossenschaft Favorit, Bauführer Franz Feierfeil, Bm. (1382).  
 " " Schuppen, Laubeplatz 10, von Anna Brosch, Bauführer Matthias Haselbacher, Zm. (1450).  
 13. Bezirk: Satteldach, Steinböckengasse, Einl. Z. 432, von Ritzler, Bauführer Ritzl, Zm. (1874).  
 " " Stiege, Angermahergasse 8, von Robert Kalesa, Bm., Bauführer derselbe (1945).  
 " " Veranda, Auhofstraße 142, von Riedle, Bauführer Oppolzer, Bm. (1944).  
 " " Sommerhütte, Wolfersberg II/7, von Raimund, Bauführer Grünauer, Zm. (1926).  
 " " Wohnung, Hieking Hauptstraße 124, von Arbeiter, Bauführer Oppolzer, Bm. (1987).  
 " " Einfriedung, Pröllgasse, Grundstück 141/1, vom Hackinger Tennisclub, Bauführer Philipp, Bm. (2004).  
 " " Wohnung, Lainzer Straße 58, von A. Kiehl, Bauführer Günther, Bm. (1883).  
 " " Garage und Waschküche, Bernbrunnengasse 9, von Dr. Kaser, Bauführer Fajst, Bm. (1927).  
 " " Veranda, Speisinger Straße 69, von Lachinger, Bm., Bauführer derselbe (1871).  
 " " Verkaufshütte, Hütteldorfer Straße 271, von Karl Müller, Bauführer W. Endisch, Bm. (1873).  
 " " Aenderung von Fensteröffnungen, Baumgartenstraße 21, von Matth. Petsch, Bm., Bauführer derselbe (1868).  
 " " Verkaufshütte, Braillegasse, Ede Breitenfeer Straße, von Anton Stohr, Bauführer Johann Gollob, Zm. (1965).  
 16. Bezirk: Verkaufshütte, Ottakring, nächst Bahnhof Linie Penzing-Heiligenstadt, von Th. und A. Drahorad, Bauführer Krebs & Neffe, Zm. (5411).  
 " " Lastenaufzug, Montleartstraße 37, von der Bundesbauleitung des Wilhelminenspitales, Bauführer Vereinigte Kassen- und Aufzug-A.G. Wertheim & Komp. und Marchegger Maschinenfabrik (5311).  
 18. Bezirk: Stockaufbau, Scheidlstraße 16, von Margarete Radon, Bauführer Rudolf Denk, Bm. (1966).  
 19. Bezirk: Veranda, Hofzeile 25, von Franz Eder, Bauführer Karl Höller & Komp., Bm. (5 188).  
 " " Hölzerne Unterfunktschütte, Einl. Z. 237, Ruffdorf, von Hans Blum, Bauführer Gehler & Weinberger, Bm. (B 113).  
 20. Bezirk: Verkaufshütte, Am Burghardsweg, Einl. Z. 188, Parzelle 3783, Baustelle 31, von Rosine Loidolt, Bauführer Zimmerer Wenzel Tripos (5459).

**Bauliche Abänderungen:**

1. Bezirk: Augustinerstraße 8, Ing. Anton Schindler, Bm. (5309).  
 " " Nibelungengasse 13, Ing. Hans Schick, Bm. (5346).  
 " " Biberstraße 11, Rudolf Denk, Bm. (5512).  
 " " Rotenturmstraße 19, W. F. Sommer, Bm. (5522).  
 2. Bezirk: Darwinstraße 34, Fritz Zacharias, Bm. (5367).  
 4. Bezirk: Brahmensplatz 7, Loria & Komp., Bm. (5543).  
 5. Bezirk: Wehrgasse 20, Karl Hofmanns Nachfolger, Bm. (5351).  
 7. Bezirk: Kaiserstraße 48, A. Barber, Bm. (5347).  
 " " Neustiftgasse 36 a, Friedrich Marmorek, Bm. (5448).  
 8. Bezirk: Pfeilgasse 37, Arnold Mück, Bm. (5302).  
 9. Bezirk: Sebraggasse 5, „Univerjale“ Redlich & Berger Bau-A.G. (5332).  
 " " Porzellangasse 43, Edmund Melcher & Ing. Steiner, Bm. (5450).  
 10. Bezirk: Gellertplatz 2, Engelbert Blümel, Bm. (1334).  
 " " Erlachgasse 131, Heinrich Winkler, Bm. (1379).  
 " " Lagenburger Straße 66, W. F. Sommer, Bm. (2 188).  
 " " Guderunstraße 115, Ferdinand Schindler, Bm. (1331).  
 18. Bezirk: Hawelgasse 20, A. A. Stöger, Bm. (1220).  
 " " Böhleinsdorfer Straße 49, Ing. Hans Lustig, Bm. (1024).  
 19. Bezirk: Beethovenweg 28, Karl Kraker, Zm. (B 117).  
 " " Spöttgraben 10, Heinrich Fischer, Bm. (919).  
 21. Bezirk: Donaufelder Straße 20, Gemeinde Wien, M. Abt. 26 (5397).

**Renovierungen:**

1. Bezirk: Schwarzenbergplatz 17, Edmund Melcher & Ing. Steiner, Bm. (5451).  
 2. Bezirk: Nöbbsstraße 12, Matth. Petsch, Bm. (5340).  
 " " Schreigasse 6, Franz Anderl, Bm. (5359).  
 3. Bezirk: Traungasse 12, B. Brufenbauch, Bm. (5409).  
 7. Bezirk: Halbstraße 30, Ad. Kliment & Kamenicky, Bm. (5445).  
 13. Bezirk: Lainzer Straße 11 und 13, Karl Wiseder, Bm. (1925).  
 " " Stadlergasse 13, Rudolf Denk, Bm. (1985).

## Heinrich Sedlacek

Bau- u. Kunstschlosserei und Eisenkonstruktions-Werkstätte

Wien, XIII., Märzstraße 158

Telephon-Nummer U-30-3-47

562

**Abänderung von Liegenschaftsgrenzen:**

**Grundabteilungen:**

2. Bezirk: Engerthstraße—Sturgasse, Einl. Z. 5444 bis 5447, Wohnhausanlage, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 19 (5315).  
 12. Bezirk: Einl. Z. 163, Parzelle 166/1/2, Hezendorf, von M. Ebmacher (5452).  
 13. Bezirk: Einl. Z. 48, Hütteldorf, von Josef Ripper (1895).  
 " " Einl. Z. 211, Speising, von der Gemeinde Wien (1900).  
 " " Einl. Z. 499, Breitensee, von Rosjner und Mitbestker (1924).  
 " " Einl. Z. 205, Speising, von Dr. Schlossar, Dr. Stöhr (5339).  
 18. Bezirk: Einl. Z. 97, Währing, von Dr. T. Melcher usw. (5313).  
 " " Einl. Z. 1637, Währing, von E. Schmitt (5314).  
 21. Bezirk: Einl. Z. 136, Parzelle 524/1/2, Aßpern, von Fr. und Kath. Panagl (5449).

**Ansuchen um Bekanntgabe (Aussteckung) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:**

10. Bezirk: Troststraße 45b, von Futter & Schranz (1400).  
 " " An der Buchengasse, Einl. Z. 1232, Inzersdorf-Stadt, Einl. Z. 2321, 3196 und 2320, Favoriten, von Ing. R. D. Gerger (1401).  
 13. Bezirk: Einl. Z. 308, Hütteldorf, von Luise Tarniewski (1835).  
 " " Einl. Z. 757, Lainz, von Pauline Fahnler (1836).  
 " " Einl. Z. 317, Lainz, Guido Gröger (1869).  
 " " Einl. Z. 2030, Ober-St. Veit, von Lubmilla Paar (1919).  
 18. Bezirk: Einl. Z. 613, Gersthof, von der Union-Baugesellschaft (1659).  
 " " Buchleitengasse 25, von Hamata (1666).  
 " " Einl. Z. 996, Böhleinsdorf, von Marmorek-Rehrl (1720).  
 " " Einl. Z. 1190, Gersthof, von der Union-Baugesellschaft (1737).  
 " " Einl. Z. 1257, Böhleinsdorf, von Jakob Bartl (1738).  
 " " Einl. Z. 815, Böhleinsdorf, von A. Schaller (1742).  
 " " Einl. Z. 1054, Böhleinsdorf, von Marmorek (1761).  
 " " Hameaufstraße 49, von Leegrinn (1782).  
 " " Einl. Z. 1189, Böhleinsdorf, von Röhler (1793).  
 " " Einl. Z. 613, Gersthof, von Micher & Gerger (1808).  
 " " Einl. Z. 997, Böhleinsdorf, von Dr. Munk (1820).  
 " " Einl. Z. 135, Salmannsdorf, von A. Poffelt (1857).  
 " " Einl. Z. 150, Salmannsdorf, von Otmar Wartenberg (1859).  
 " " Einl. Z. 676, Währing, von Dr. Zeidler (1880).  
 19. Bezirk: Einl. Z. 840, Ruffdorf, von Fritz Drößler (898).  
 " " Einl. Z. 1766, Ober-Döbling, von Ing. Hugo Schuster (883).  
 " " Einl. Z. 990, Grinzing, von Ing. H. Wech (884).  
 " " Einl. Z. 978, Grinzing, von Ing. H. Wech (885).  
 " " Einl. Z. 957, Grinzing, von M. Kaufmann (882).  
 " " Einl. Z. 17, 56, 355, Unter-Sievering, von Karl Fleischer, (881).

**Arbeiten und Lieferungen.**

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu



## Holzbearbeitungs- maschinen

**Maschinenfabrik  
ZUCKERMANN**

Wien, XVIII., Anastasius Grün-Gasse 22/38

TEL. A-10-2-80

überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

### Anbotausreibungen.

M. Abt. 26, 395/1/10/1932.

#### Umbau eines Krankenbettenaufzuges

im Pavillon V des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz, XIII. Bez.

Anbotverhandlung am 26. April, 9 Uhr 15 Min., in der M. Abt. 26, I. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 31.

M. Abt. 27 b, 605/51/1932.

Laufende Arbeiten an Wasserleitungs- und Gaseinrichtungen in städt. Gebäuden für die Zeit vom Tage des Zuschlages bis 31. Dezember 1932.

Anbotverhandlung am 7. Mai, 9 Uhr, in der M. Abt. 27 b, I. Neues Rathaus, Mezzanin, Stiege 8, bezw. 10, Tür 21.

### Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotausreibung ausführlich enthalten ist.

M. Abt. 26.

#### Veränderung

des Zeitpunktes und des Ortes der Anbotverhandlungen für die laufenden baugewerblichen Arbeiten der Gemeinde Wien für die Zeit bis 31. März 1933.

Die Anbotverhandlungen finden statt.

Für die Maler-, Anstreicher-, Baumeister- und Glaserarbeiten im neuen Rathaus, Stiege 5, 1. Stock, rechts, Sektionszimmer II.

Für die Ziegel- und Schieferdecker-, Schwarздеcker-, Schlosser- und Bauspenglerarbeiten im neuen Rathaus, Stiege 5, 1. Stock, rechts, Sektionszimmer III,

und zwar für die Malerarbeiten am 29. April, um  $\frac{1}{2}$  9 Uhr,  
 " " Anstreicherarbeiten am 29. April, um 11 Uhr,  
 " " Baumeisterarbeiten am 3. Mai, um  $\frac{1}{2}$  9 Uhr,  
 " " Glaserarbeiten am 3. Mai,  $\frac{1}{2}$  12 Uhr,  
 " " Ziegel- und Schieferdeckerarbeiten am 29. April, um  $\frac{1}{2}$  9 Uhr,  
 " " Schwarздеckerarbeiten am 29. April, um 11 Uhr,  
 " " Schlosserarbeiten am 3. Mai, um  $\frac{1}{2}$  9 Uhr,  
 " " Bauspenglerarbeiten am 3. Mai, um  $\frac{1}{2}$  12 Uhr.

(Heft 26).

18. April, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlossergewichtsarbeiten für den Wohnhausbau XII. Steinbaurgasse (Heft 29).

20. April, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosserbeschlagarbeiten für den Wohnhausbau III. Grasberggasse, 3. Teil (Heft 29).

20. April, 9 Uhr 10 Min. (M. Abt. 15 a.) Schlosserbeschlagarbeiten für den Wohnhausbau XI. Rinnböckstraße—Zipperergasse, 2. Teil (Heft 29).

20. April, 9 Uhr 20 Min. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau XI. Rinnböckstraße—Zipperergasse, 2. Teil (Heft 29).

20. April, 9 Uhr 30 Min. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau III. Grasberggasse, 3. Teil (Heft 29).

21. April, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlossergewichtsarbeiten für den Wohnhausbau XXI. Franklinstraße, 3. Teil (Heft 30).

21. April, 9 Uhr 15 Min. (M. Abt. 15 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau XIX. Devrientgasse (Ausbau) (Heft 30).

22. April. (M. Abt. 40.) Lieferung von Sand, 9 Uhr für den Wohnhausbau III. Obere Bahngasse (zirka 182 Wohnungen), 10 Uhr für den Wohnhausbau XV. Stutterheimstraße (zirka 124 Wohnungen), 11 Uhr für den Wohnhausbau XX. Engelsplatz, Häuser 89/99 (zirka 256 Wohnungen) (Heft 30).

23. April. (M. Abt. 27 b.) Wohnhausbau XII. Hohenbergstraße, 2. Teil, Ergänzung, 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten, 10 Uhr Elektroinstallationsarbeiten (Heft 30).

26. April, 9 Uhr 15 Min. (M. Abt. 26.) Umbau eines Krankenbettenaufzuges im Pavillon V des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz, XIII. Bez. (Heft 31).

28. April, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Laufende Erd- und Baumeisterarbeiten für Kanalerhaltung und Wasserlauserstellungen der Gemeinde Wien in den Bezirken I—XXI bis 31. März 1933 nach den Ansätzen des städtischen Preistarifes vom Jahre 1932 (Heft 27).

7. Mai, 9 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Laufende Arbeiten an Wasserleitungs- und Gaseinrichtungen in städt. Gebäuden für die Zeit vom Tage des Zuschlages bis 31. Dezember 1932 (Heft 31).

### Ergebnisse.

Die mit \*) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

M. Abt. 28/700/32.

#### Laufende Bauleistungen\*)

für den Zeitraum vom Tage der Vergebung bis 31. März 1933.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß (+ = in Prozenten Aufzahlung, N. A. = Kostenanschlagspreis) für die Holzpflasterarbeiten: „Asdag“ I. bis XXI. Bezirk N. A., Guido Rutgers I. bis XXI. Bezirk N. A., Schrabek & Komp. I. bis XXI. Bezirk N. A.;

für die Asphaltpflasterarbeiten: „Asdag“ I. bis III., VIII., IX., XIX. bis XXI. Bezirk 2, IV., V., XIII. und XVIII. Bezirk 1, X. bis XI., XVI. und XVII. Bezirk + 1, VI., VII., XIV. und XV. Bezirk N. A., Variante: Altmaterial für alle Bezirke 7, Halbverguß für alle Bezirke 15, Josef Losos I. Bezirk, 2. Sektion, und IX. Bezirk 4, IV., VII., XIV., XV. und XX. Bezirk 5, X. und XI. Bezirk N. A., Gußasphaltreparatur (28 bis 32) 10, Halbverguß (44 bis 46) 20, Regie 1 bis 3 5, Karl Günther I. Bezirk, Sektionen 1 bis 4, IV. bis VI., VIII., XII. bis XVII., XX. und XXI. Bezirk 4, II., XI. und XIX. Bezirk 3, III., VII., IX. und XVIII. Bezirk 5, X. Bezirk 2, Regie auf 1 bis 3 5, Variante: Gußasphalt weitere 5, Halbverguß weitere 20, Allgemeine Straßenbau-A.G. I. und II. Bezirk 1, III., X. bis XII. Bezirk 5, IV. Bezirk 4, V. bis VIII. Bezirk 3, IX., XIII. bis XIX. Bezirk 2, XX. und XXI. Bezirk N. A., Variante: Gußasphalt III., X. bis XII. Bezirk 10, I., IV. bis VI. Bezirk 6, alle übrigen Bezirke 3, Halbverguß III., X. bis XII. Bezirk 20, I., IV. bis VI. Bezirk 12, alle übrigen Bezirke 9 von dem Preise der Tarifpost 44 bis 46, Johann Bosh I., II., XIV. bis XXI. Bezirk 2, III. bis V. und X. Bezirk 5, VI. bis IX. und XI. bis XIII. Bezirk 4, Variante: Gußasphalt (Altmaterial) für alle Bezirke 10, Halbverguß für alle Bezirke 20, C. Haumanns Witwe & Sohne I. bis XXI. Bezirk + 5, Gußasphalt und Fugenverguß I. Bezirk N. A., II., XX. und XXI. Bezirk 3, III. bis VIII. und XIV. Bezirk 1, IX., XVII. bis XIX. Bezirk 5, X. bis XIII. Bezirk + 2, XV. und XVI. Bezirk 2, Regie: Tarifpost 1 bis 3 N. A., Variante: Altmaterial bei Gußasphalt 8, Fugenverguß 18, „Brema“ I., III., VIII., XVIII. und XXI. Bezirk 3, IV. bis VII., XVI. und XVII. Bezirk 2, II., IX., XIX. und XX. Bezirk 5, X. bis XV. Bezirk N. A., Variante: I., III., VIII., XVIII. und XXI. Bezirk 6, IV. bis VII., XVI. und XVII. Bezirk 5, II., IX., XIX. und XX. Bezirk 10, X. bis XV. Bezirk (Altmaterial) 3, Halbverguß 20, Redlich & Berger—Neuchatel I. Bezirk 5, II. bis IV. Bezirk 3, V. bis VIII., X. bis XV. und XXI. Bezirk N. A., IX. Bezirk 4, XVI. bis XX. Bezirk 4, Variante: Gußasphalt (Altmaterial) I. Bezirk 10, II. bis IV. Bezirk 8, V. bis VIII., X. bis XV. und XXI. Bezirk 5, IX. und XVI. bis XX. Bezirk 9, Halbverguß I. Bezirk 20, II. bis IV. Bezirk 18, V. bis VIII. Bezirk 15, X. bis XV. und XXI. Bezirk 15, IX. und XVI. bis XX. Bezirk 18.

**„CERESIT“** Beton- u. Mörtelzusatz — die Weltmarke — hat sich seit jeher in 1000 Fällen bei Grundwasserabdichtungen bewährt.

Oesterreichische Ceresit-Gesellschaft Adolf Fischer & Söhne.  
 Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.  
 Telegrammadresse: Ceresit Wien. 508 h. Telephon Nr. B-11-1-46.

## Kundmachungen.

W. Abt. 42/317/32.

Wien, am 5. April 1932.

### Dauer des Marktverkehrs auf den öffentlichen Märkten in Wien.

Auf Grund des Abschnittes III der Magistratskündmachung vom 15. Februar 1909, W. Abt. IX/583/09, wird in teilweiser Abänderung der jenseit in Geltung bleibenden Magistratskündmachungen vom 15. Februar 1909, W. Abt. IX/583/09, vom 10. November 1915, W. Abt. IX/6085/15, und vom 4. Juli 1926, W. Abt. 42/1431/26, aus öffentlichen Rücksichten bis zur endgültigen Regelung der Dauer des Marktverkehrs auf den offenen Märkten in Wien nachstehende Ausnahmsbestimmung erlassen:

Die Marktverkehrszeiten auf den für den Großhandel mit Obst, Agrumen und Gemüse bestimmten Teilen der Märkte:

- IV. Raschmarkt,
- XIV. Schwendergasse,
- XVI. Yppenplatz,

werden in der Zeit vom 15. April bis 14. Oktober jedes Jahres mit 5 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr,

in der Zeit vom 15. Oktober bis 14. April jedes Jahres mit 6 bis 13 Uhr und 15 bis 17 Uhr

festgesetzt. Die für Gärtner bestimmten Plätze dieser Märkte sind von dieser Regelung ausgeschlossen.

Außerhalb der festgesetzten Marktverkehrszeiten ist jedweder Verkauf unterjagt. Die Uebernahme und das Sortieren der vor oder nach der Marktverkehrszeit einlangenden Waren ist gestattet.

Uebertretungen der Vorschriften dieser Kundmachung werden gemäß § 111 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien vom 10. November 1920 in der Fassung des Landesgesetzblattes für Wien, Nr. 14 von 1928, mit den sich aus den Gesetzen vom 20. Dezember 1929, L. G. Bl. für Wien Nr. 1 von 1930, und vom 3. Juli 1931, L. G. Bl. für Wien Nr. 41, ergebenden Abänderungen mit Geld bis zum Betrage von 200 S oder mit Arrest bis zu 14 Tagen bestraft.

Diese Kundmachung tritt am 15. April 1932 in Kraft.

Vom Wiener Magistrat, Abteilung 42, im selbständigen Wirkungsbereiche.

## Eintragungen in den Erwerbsteuerverkataster.

### Gewerbeunternehmungen.

12. März 1932.

(Fortsetzung.)

Fischer Paul, Alleininhaber der Firma Albert Fischers Sohn & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, VII. Mariabilder Straße 76. — Gelbendorfer Josef, Kleidermacher, VII. Richterstraße 12. — Grenus Franz Alois, Hafner, VII. Westbahnstraße 16. — Groß Alice, Wäschewarenherstellung, VII. Karl Schweighofer-Gasse 3. — Heidasch August, Vertrieb von Margarine und Molkereiprodukten, V. Schönbrunner Straße 32. — Dr. Herzmann Edmund, Privatgeschäftsvermittlung mit den Berechtigungen zur gewerbmäßigen Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung), XIX. Sieveringer Straße 30 a. — Jehoufel Anna, Marktfahrgewerbe, X. Puchsbauergasse 39 a. — Keil Karl, Mechaniker, XVII. Rastnergasse 21. — Kern Leopoldine, Schürzenherstellung, XIII. Spardplatz 5. — Knisch Maria, gewerbmäßige Vermittlung von Wohnungen und Geschäftslökalen, VIII. Josefstädter Straße 73. — Koliba Barbara, Handel mit Brennmaterialien, XIX. Heiligenstädter Straße 76. — Kudlicka Stephan, Feilbieten von land- und forstwirtschaftlichen Produkten im Umherziehen im Bundesgebiete Oesterreichs, XIV. Dreihausgasse 29. — Löbl Robert, Handel mit Fellen und Rauchwaren, VII. Neutiftgasse 72. — Mayer Helene, Gemischtwarenhandel, V. Zentagasse 10. — Neubert Elisabeth, Handel mit Fahrädern, Nähmaschinen und deren Bestandteilen und Zugehör, VII. Bandgasse 29. — Neuwirth Karl, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 1130, III. Landstraßer Hauptstraße 58/60. — Ottendorfer Oskar, Feilbieten im Umherziehen von Obst, Gemüse, Grünwaren, Naturblumen und Geflügel, im Gemeindegebiete von Wien jedoch nur gültig für das Feilbieten von Eiern, Honig, lebendem Geflügel und natürlichen Säuerlingen, XVII. Hernals Hauptstraße 210. — Passoni Johann, Herstellung kunstgewerblicher Entwürfe, VII. Neubaugasse 2. — Pfundmayer Heinrich, Handel mit Kleiderfutter aller Art, XIII. Tuersgasse 13. — „Phorus Molkerei“ Friedrich Gantner & Komp., Molkerei und Handel mit Milch und Molkereiprodukten, V. Ziegelofengasse 11. — Pollak Albert, Handel mit Herren- und Damenbekleidungsartikeln, Wäsche, Strick, Wirt, Galanterie, Bijouterie, Kurz-, Textil- und Spielwaren, VII. Gardegasse 9. — Praeger Hugo, Lampenschirmherstellung und Anfertigung von weiblichen Handarbeiten aus Textilstoffen, Teppichen, Zierpolstern, sowie Herstellung gestrickter Perlbeutel und Perlbalsketten, mit Ausschluß einer jeden in den Rahmen eines handwerksmäßigen Gewerbes fallenden Tätigkeit, XX. Wallensteinstraße 72. — Reiprich Engelbert, Gastwirt, XVI. Wilhelmstraße 137. — Reither Wilhelm, Gemischtwarenhandel, XII. Breitenfurter Straße 27. — Riepl Rudolf, Gemischtwarenhandel, V. Embelgasse 34. — Sachsel Ida, Gemischtwarenhandel, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4

und 5, der Gewerbeordnung genannten Artikel, VI. Stumpergasse 48. — Saurer Karl, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel, XIII. Breitenfurter Straße 41. — Schalominitsky Gustav, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 638, VII. Andreasgasse 2. — Schnitzer Richard, Feilbieten im Umherziehen von Eiern, Honig, lebendem Geflügel und natürlichen Säuerlingen im Gemeindegebiete von Wien, XVII. Köbnergasse 44. — Schwarzer Karl, Mechaniker, XIII. Meißelstraße 53. — Spiker Josefina, Handel mit Parfümerie, Kurz-, Galanterie-, Wäsche-, Wirt- und Modewaren, VIII. Lange Gasse 48. — Travnicek Emilie, Kunstblumenerzeugung, VII. Wimberggasse 38. — Trünten Leopold jun., Fleischhauer- und Fleischselchergewerbe, XIII. Breitenfurter Straße 6. — Ullmann Richard, Altwarenhandel, X. Viktor Adlerplatz 11. — Weichselbaum Anna, Gemischtwarenhandel, XIX. Sollingergasse 23.

14. März 1932.

Allgemeine Straßenbau-A.G., Ausführung von Straßenbauarbeiten, insbesondere die Herstellung von Straßenbelägen, inwieweit diese Tätigkeit nicht in den Bereich eines konzessionierten oder handwerksmäßigen Gewerbes fällt, IV. Operngasse 11. — Barta Barbara, Lebensmittelhandel, beschränkt, und Flaschenbierverschleiß, VI. Grabnergasse 14. — Bauer Paula, Erzeugung von Wirtwaren, II. Böcklinstraße 2. — Bina Johanna, Uebernahme von Wäsche und Kleidern zum Chemischputzen und Waschen und gewerbmäßiger Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, II. Ferdinandstraße 27. — Böhm Rudolf, Lebensmittelhandel, beschränkt, VI. Stumpergasse 11. — Adolf Groechenig, Alleininhaber der Firma Bureaumaschinenvertriebsgesellschaft Groechenig & Komp., Handel mit Maschinen und deren Zubehör sowie mit Maschinenschreibpapier, VI. Capistrangasse 4. — Drechsler Margarete Laura Planka, Handel mit Papier-, Kurz-, Galanterie-, Spielwaren und Randiten, XVIII. Kutschergasse 2. — Dvořak Olga, Marktwirtschaftenverschleiß, XVIII. Markt Kutschergasse. — Ertl Josef, Handel mit Juwelen und Edelmetallen, IV. Schelleingasse 17. — Fandler Alexander, Schuhmacher, XVIII. Saliergasse 23. — Fink Chastel, Gemischtwarenhandel, XVIII. Weimarer Straße 9. — Goldschmid Frieda, beschränkter Lebensmittelhandel, IV. Mühlgasse 9. — Goldstein Maximilian, Handel mit Zuckervaren, Bäckereien, Schokoladen, II. Eberlgasse 6. — Guha Hermine, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenwaren und Handel mit Kurzwaren, II. Ennsstraße 27. — Hajek Wilhelmine, Handel mit elektrotechnischen, technischen Bedarfsartikeln und Laden kleiner Akkumulatoren, XVIII. Pöckelsdorfer Straße 93. — Hanzl Ottilie, Wäsche- und Wäscheputzergewerbe, X. Senefeldergasse 16. — Herrmann August Karl, gewerbmäßiges Infasso von Forderungen, XVIII. Ladnergasse 77. — Herzog Franz, Schlosser, XIV. Goldschlagstraße 144. — Himmelberg Friedrich, Klyograph, XX. Heintzelmannstraße 15. — Hirschl Edmund, Gemischtwarenhandel, II. Hammer-Burgstallgasse 4. — Hofbauer Anna Maria Theresia, Handel mit Papier-, Schreib-, Zeichen-, Kurz-, Galanterie- und Spielwaren sowie Randiten, XVIII. Alsegger Straße 34. — Janitsch Auguste, Gemischtwarenhandel, XII. Koflergasse 20. — Jerábel Franz, Wäschewarenherstellung, XII. Schönbrunner Straße 188. — Jiral Aloisia, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, IV. Favoritenstraße 14. — Jofst Josefina, Wäschewarenherstellung und Stickergerber, mit Ausschluß der Gold-, Silber- und Perlenstickerei, II. Engerthstraße 219. — Karger Edmund Alfred, Kleidermacher, XII. Eglseggasse 13. — Kenzel Emilie, Verschleiß von Zuckerbäckwaren, Randiten, Sodawasser, Fruchtstücken, Marmeladen und Gefrorenem, XIV. Reindorfgasse 36. — Klein Marie Leopoldine, Handel mit Photoartikeln, XII. Weidlinger Hauptstraße 49. — König Karl, Friseur, XII. Arndtstraße 88. — Koller Alois, Gastwirt, XII. Altmayergasse 42. — Korotin Eduard, Handel mit Klavieren, XV. Hütteldorfer Straße 56. — Krobatschek Gijela, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, XII. Fochgasse 32. — Langer Maria, Kunststickerei, mit Ausschluß jeder handwerksmäßigen Tätigkeit, XII. Rrichbaumgasse 20. — Lille David, Handel mit Textil-, Seiden-, Samt- und Modewaren, Hüten, Schneider- und Modistenzugehör, II. Herminengasse 4. — Macho Marie, Handel mit Wein in Flaschen und Gebinden, XIII. Bahnhofstraße 22. — Matschik Rudolf, Konditoreiwarenverschleiß, XX. Engerthstraße 110. — Matschik Marie Theresie, Handel mit Brennmaterialien, II. Konradgasse 2. — Mayer Anna, Kleidermachergewerbe, XII. Rauchgasse 1. — Max Maximilian, Fleischhauer, II. Glodengasse 29. — Neuwirth Karl, Gemischtwarenhandel, X. Landgutgasse 10. — Niedermayr Karl, Mechaniker, XII. Hengendorfer Straße 114. — Nováček Franziska, Kleidermachergewerbe, XII. Flurschützstraße 24. — Oesterreicher Rosa, Handel mit Herrenhüten und Herrenmodeartikeln, IV. Kettenbrückengasse 14. — Palmay Josef, Alleininhaber der

## Ignaz Krausz & Comp.

Bau- und Kunstschlosserei  
Eisenkonstruktions - Werkstätte

Wien, XIV. Bezirk, Suessgasse 22  
Tel. U-34-0-47. Kontrahenten der Gemeinde Wien

Firma Josef Palmal, Großhandel mit Lebensmitteln und Landesprodukten, V. Hamburgerstraße 10. — Pany Friedrich, Tischler, IV. Schönburgstraße 15. — Pruscha Eduard, Mechaniker, V. Johanngasse 4b. — Rambuusel Johann, Kleidermacher, IV. Schleifmühlgasse 18. — Rauch Rosina, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, X. Erlachgasse 9. — Rienerbauer Marie, Wäschergewerbe, XII. Ignazgasse 13. — Ringelmann Anna Antonia, Fragnergewerbe, X. Gudrunstraße 144, Koje 38, Warenhalle. — Ruzsicska Johann, Verschleiß von Sauertraut und Gemüsekonserven, X. Gudrunstraße 144, Koje 44, Warenhalle. — Scheiber Hilda, Handel mit Kurz-, Papier-, Galanterie- und Spielwaren und Bekleidungsgegenständen, XII. Schönbrunner Straße 211. — Schiffmann Chane, Lebensmittelhandel, beschränkt, II. Praterstraße 55. — Schindler Maria, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, X. Troststraße 117. — Schirer Hilda, Verschleiß von Zuckerbäckerwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Gefrorenem, XIV. Mariahilfer Straße 196 (Lehner-Stino). — Schlesinger Walter, Friseur und Kafeur, XVIII. Gärbergasse 40. — Schnell Alois, Schuhmacher, X. Schleiergasse 14. — Schneider Hildegard, Handel mit Parfümerie-, Galanterie- und Bijouteriewaren, Toilette- und Haushaltungskunststoffen, X. Scheugasse 18. — Schöbinger Franz Karl, Büstenbinder, X. Leebgasse 25. — Simandl Franz Anton, gewerbmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes, Tausches und der Verpachtung von Geschäftslokaltäten sowie der Vermietung von Wohnungen und Vermittlung von Krediten, mit Ausschluß der Hypothekarkreditvermittlung, II. Taborstraße 11. — Smely Wilhelm, Kleidermacher, X. Buchengasse 40. — Sosna Barbara, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, X. Gudrunstraße 144, Koje 36, Warenhalle. — Souka Anton, Handel mit photographischen Apparaten und Artikeln, Radioapparaten und ihren Bestandteilen, mit optischen Instrumenten und elektrotechnischen Artikeln, II. Praterstraße 23. — Steinbauer Ferdinand, Friseur, IV. Suttnerplatz 7. — Sternberg Walter, Gemischtwarenhandel, II. Rieppgasse 18. — Strohmayer Anna, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, XII. Rollingerstraße 27. — Sidorovskij Wilhelmine, Verschleiß von Kanditen, Zuckerbäckerwaren und Fruchtsäften, X. Kesslerplatz 15 (Kino). — Tomaneč Viktoria, Handel mit Wäsche, Stief-, Strick-, Kurz- und Textilwaren sowie mit Spitzenfäden, XII. Rosenhügelstraße 30 (Hausfur). — Trenkner Karl, Strickwarenerzeugung, XII. Premlechnergasse 20. — Voglsang Cäcilie, Gemischtwarenhandel, XII. Draßberggasse 7. — Voigt & Haeffner, Gef. m. b. H., Handel mit elektrischen Stark- und Schwachstromapparaten, elektrotechnischen Installationsmaterialien, Schalttafeln und allen in das Fach einschlägigen Artikeln, insbesondere der von der Firma Voigt & Haeffner A.G. in Frankfurt a. M. hergestellten Artikel, IV. Starhembergstraße 4/6. — Vohrta Hilda, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenrequisiten sowie Kurz- und Spielwaren, XV. Zindgasse 15. — Weiß Johanna, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, XII. Seumeggasse 3. — Weiß Otto, Wäschewarenerzeugung, XII. Schönbrunner Straße 234. — Wetter-schneider Anna, Handel mit Petroleum, Spiritus, Benzin und Mineralölen, XII. Michholzgasse 50. — Zach Anton, Fleischhauer und Fleischer, XII. Ruderergasse 26. — Zahalka Stephanie, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Waren, XVIII. Herbedstraße 10.

15. März 1932.

Bachmann Leopoldine, Fragnergewerbe, X. Gudrunstraße 144. — Baloun Johann, Schlosser, III. Rafumoffgasse 27. — Baumrüd Gustav, Gemischtwarenhandel, V. Margaretenzügel 118. — Bondy Otto, Zusammenlegung, Abjustierung und Vertrieb von technischen Neuheiten aus fertigen Bestandteilen, mit Ausschluß der an einen besonderen Befähigungsnachweis gebundenen Tätigkeiten, III. Oberzellerergasse 10. — Borek Franz, Hoteliergewerbe lit. a, b, c und g (ohne Billard), II. Rotensterngasse 7 a. — Braun Josefa Hermine, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Haushaltartikeln, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, III. Untere Weißgerberstraße 46.

(Das Weitere folgt.)

**Rodauner Cementfabrik, A.-G.,**

vorm.

**Königshofer Cement-Fabrik, Actiengesellschaft****Direktion:**

Wien, III., Am Heumarkt Nr. 10

Fernsprecher: U-11-4-61, U-11-4-62, U-11-4-63

**Zementwerk: Rodaun bei Wien****Lager in Wien:**

IX., Franz-Josefs-Bahnhof

Fernsprecher B-14-4-89

X., Matzleinsdorfer Bahnhof

Fernsprecher R-13-105

**Erzeugung: Portlandzement****Frühhochfester Portlandzement****Eisenportlandzement**

468

**Ing. Karl Stigler & Alois Rous****Nachfolger A. Bügler & F. Jakob****STADTBAUMEISTER**

Telephon B-34-4-76

Wien, VII., Kirchengasse 32

Telephon B-32-2-97

**Ausführung aller Arten von Hoch- u. Eisenbetonbauten****Universal-Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)**

unentbehrlich für das Baugewerbe.

Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur.

**FRIEDRICH SPRINGER** Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation  
Wien, IX., Sechsschimmelg. 28. — Telephon A-10-5-19  
Höchste Auszeichnung. Goldene Medaille. Fachausstellung 1928

Architekt u. Stadtbaumeister

**PETER BRICH**

Wenzel König's Nachfolger

Wien, IV., Schikanedergasse 13

Telephon B-22-2-89

Kontrahent d. Gemeinde Wien

Ausführung von Bau-

meister- u. Eisenbeton-

arbeiten für Hochbauten

469

**'GEBE' Gasapparate**

Beste Qualität / Mit allen Neuerungen versehen

Eigene Patente / Oesterreichisches Spitzenfabrikat

Fabrik: Wien XIII, Linzer Str. 141-145. Tel. U-33-500

Niederlage: Wien, I. Bezirk, Getreidemarkt Nr. 10

**Erhältlich in allen einschläg. Geschäften****ASPHALT-UNTERNEHMUNG****JOSEF LOSOS**

Wien, XV., Hütteldorfer Straße 24. Tel. U-35-8-29 u. A-41-6-42

Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen,

Isolierungen, Dachpappen und Preßkiesdächer

**Kontrahent der Gemeinde Wien**

**FREISSLER**  
Gesellschaft m. b. H.

Wien, X., Erlachplatz 3 — Telephon R-12-2-24, R-11-0-13  
Budapest VI, Horn Ede-utca 4Gegründet **1868****12.000** Anlagen

**Personen- u. Lasten-**  
**AUFZÜGE**  
Krane, elektr. Spills